

**GELD UND KREDIT**

FACHSERIE

**9**

**Reihe 1**

**Boden- und Kommunalkreditinstitute**

**Juni  
und 2. Vierteljahr 1978**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer. 2090100 — 78106

Erschienen im Oktober 1978

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,40

## Inhalt

T e x t t e i l		Seite
1	Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Boden- und Kommunal- kreditinstitute .....	5
2	Boden- und Kommunalkreditinstitute Juni und 2. Vj 1978	
2.1	Gesamtbild .....	8
3	Passivgeschäft	
3.1	Neugeschäft .....	9
3.2	Altgeschäft .....	9
3.3	Gesamtverbindlichkeiten .....	9
4	Aktivgeschäft	
4.1	Neuausleihungen .....	9
4.2	Darlehensbestand .....	9
5	Deckung von Schuldverschreibungen .....	10
T a b e l l e n t e i l		
1	Wichtigste Ergebnisse des Passivgeschäfts	
1.1	Deckungspflichtige Schuldverschreibungen .....	11
1.2	Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen .....	11
1.3	Zusätzliche Finanzierungsmittel .....	12
2	Wichtigste Ergebnisse des Aktivgeschäfts	
2.1	Neuausleihungen .....	12
2.2	Bestandsveränderungen der Darlehen .....	13
2.3	Darlehensbestand .....	13
3	Erstabsatz (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
3.1	Nach Art der Wertpapiere Juni 1978 .....	14
3.2	Nach Institutsgruppen Juni 1978 .....	14
3.3	Nach Art der Wertpapiere 2. Vj 1978 .....	15
3.4	Nach Institutsgruppen 2. Vj 1978 .....	15
4	Tilgung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
4.1	Nach Art der Wertpapiere Juni 1978 .....	16
4.2	Nach Institutsgruppen Juni 1978 .....	16
4.3	Nach Art der Wertpapiere 2. Vj 1978 .....	18
4.4	Nach Institutsgruppen 2. Vj 1978 .....	18
5	Umlaufveränderung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
5.1	Nach Art der Wertpapiere Juni 1978 .....	20
5.2	Nach Institutsgruppen Juni 1978 .....	20
5.3	Nach Art der Wertpapiere 2. Vj 1978 .....	22
5.4	Nach Institutsgruppen 2. Vj 1978 .....	22
6	Umlauf (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
6.1	Nach Art der Wertpapiere Juni 1978 .....	24
6.2	Nach Institutsgruppen Juni 1978 .....	24
7	Namensschuldverschreibungen nach Art der Wertpapiere und Institutsgruppen	
7.1	Erstabsatz Juni 1978 .....	26
7.2	Tilgung Juni 1978 .....	26
7.3	Umlaufveränderung Juni 1978 .....	27
7.4	Umlauf Juni 1978 .....	27
8	Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen Juni 1978 .....	28
8.1	Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen 2. Vj 1978 .....	29
9	Bestand der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen Juni 1978 .....	30
10	Neuausleihungen Juni 1978 .....	31
10.1	Neuausleihungen 2. Vj 1978 .....	32
11	Bestandsveränderung der Darlehen Juni 1978 .....	33
12	Bestandsveränderung der Darlehen 2. Vj 1978 .....	34
12	Darlehensbestand Juni 1978 .....	35
13	Umlauf an Altschuldverschreibungen .....	36
14	Umlauf und Deckung der deckungspflichtigen Schuldverschreibungen (Neu- und Altgeschäft) .....	36
A n h a n g		
1	Verzeichnis der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute .....	37
	Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.	

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der  
Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen



1. Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der  
Boden- und Kommunalkreditinstitute

Berichtende Institute

Alle unter das Hypothekendarlehenbankgesetz, das Pfandbriefgesetz und das Schiffsbankgesetz fallenden Institute sowie die Landwirtschaftliche Rentenbank, die Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank und einige andere Institute, die das langfristige Realkreditgeschäft betreiben.

Neugeschäft

Nach dem 30.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

Altgeschäft

Bis zum 30.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altparagesetzes ausgegebenen Altparasenschuldverschreibungen.

Hypothekendarlehenbriefe

Pfandbriefe, die gemäß § 6 des Hypothekendarlehenbankgesetzes sowie gemäß §§ 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes aufgrund gewährter Realkredite (gegen Hypotheken, Grund- und Rentenschulden) ausgegeben worden sind. Hierzu gehören auch die von der Deutschen Landesrentenbank (jetzt: Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank) ausgegebenen Landesrentenbriefe (§ 11 Pfandbriefgesetz).

Schiffspfandbriefe

Nach § 6 des Schiffsbankgesetzes aufgrund gewährter Schiffshypotheken ausgegebene Schuldverschreibungen.

Kommunalobligationen (-schuldverschreibungen)

Von privaten Hypothekendarlehenbanken (gemäß § 41 Hypothekendarlehenbankgesetz) und von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (gemäß § 8 Pfandbriefgesetz) aufgrund von gewährten Kommunaldarlehen unter der Bezeichnung "Kommunalobligation" oder "Kommunalschuldverschreibungen" ausgegebene Schuldverschreibungen. Ferner unter anderen Bezeichnungen gegen Kommunaldarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen, wenn sie die gesetzlichen Voraussetzungen (alte und neue Fassung des Pfandbriefgesetzes) erfüllen oder der Bezeichnung der

Deutscher "Ausgegeben nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditinstitute" beigefügt ist.

Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Schuldverschreibungen (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.ä.) der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditbank (jetzt: Bayerische Landesbank - Girozentrale); diese Schuldtitel, die früher bei den Kommunalobligationen mit-erfaßt waren, werden erst seit 1963 getrennt ausgewiesen.

Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen und andere Schuldtitel)

Diese Schuldtitel werden vorwiegend von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (meist Landesbanken - Girozentralen) sowie von privaten Hypothekendarlehenbanken gemäß § 5 Abs. 1 Ziff. 4c des Hypothekendarlehenbankgesetzes ausgegeben.

Umlaufveränderung und Umlauf von Schuldverschreibungen

Bruttoabsatz

Unter Bruttoabsatz wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat verkauft (untergebracht, abgesetzt) worden sind. Hierzu gehören: erstmals verkaufte Neuemissionen, Verkäufe solcher Schuldverschreibungen, die vorher - z.B. zu Kursstützungszwecken - angekauft worden sind (Wiederverkäufe) einschl. Wiederverkäufe solcher Stücke, die dem Treuhänder vorher zur zeitweiligen Verwahrung übergeben worden waren, sowie im voraus verkaufte Schuldverschreibungen, wenn die Papiere aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt bzw. ausgehändigt worden sind, deren Gegenwert aber bereits eingezahlt wurde (Vorverkäufe).

Erstabsatz

Unter Erstabsatz wird der Nominalbetrag aller im Berichtsmonat erstmals verkauften neu aufgelegten Wertpapiere einschließlich

der Vorverkäufe (also der Zugang ohne Wiederverkäufe) nachgewiesen.

#### Rückkäufe

Unter Rückkäufe wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat getilgt, aufgrund einer Auslösung eingelöst oder zu Kursstützungs- bzw. anderen Zwecken zurückgekauft worden sind.

#### Tilgung

Als getilgt gelten Schuldverschreibungen, die endgültig aus dem Verkehr gezogen, für kraftlos erklärt, entwertet, vernichtet oder dem Treuhänder zur Vernichtung übergeben worden sind. In die Tilgung einbezogen werden auch solche Stücke, die dem Treuhänder zur zeitweiligen Verwahrung übergeben wurden. Ausgeloste oder gekündigte aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke zählen noch zum Umlauf und gelten nicht als getilgt.

#### Umlauf (Nettoumlauf)

Als Umlauf (Nettoumlauf) wird hier der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats tatsächlich umlaufenden Schuldverschreibungen ohne die im Eigenbestand befindlichen Stücke eigener Emissionen ausgewiesen, jedoch einschl. der vorverkauften Stücke (siehe Vorverkäufe) und der Verkäufe, bei denen die Ausgabe effektiver Stücke unterbleibt (Giro-sammeldepoteile, Schuldbuchforderungen mit und ohne Umtauschrecht in Schuldverschreibungen). Ausgeloste oder gekündigte, aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke, zählen noch zum Umlauf.

#### Deckungspflichtiger Umlauf

Hierunter wird der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen angegeben, der nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. den Satzungen gedeckt sein muß. Vom Nettoumlauf unterscheidet sich der deckungspflichtige Umlauf dadurch, daß hier auch die im Eigenbestand der Institute vorhandenen Schuldverschreibungen enthalten sind und von den vorverkauften Stücken nur solche in den deckungspflichtigen Umlauf einbezogen werden, für die dem Gläubiger vom Treuhänder unterschriebene Interimsscheine ausgehändigt worden sind.

#### Gewährte Darlehen (Neu- und Altgeschäft):

Ausgewiesen werden hier am 1. Januar 1969 die bis zum und nach dem 20.6.1948 von den Boden- und Kommunalkreditinstituten gewährten Deckungsdarlehen, die übrigen Darlehen und die durchlaufenden Kredite (bis 31.12.1968 nur Neugeschäft). Erfasst werden der Bestand der Darlehen und der durchlaufenden Kredite am Ende des Berichtsmonats und die im Laufe des Berichtsmonats ausbezahlten Darlehen sowie durchlaufenden Kredite. Der Bestand der Darlehen aus dem Altgeschäft (bis zum 20.6.1948 gewährte Darlehen) wird nur alle 5 Jahre (erstmalig nach dem Stand vom 31.12.1968) gesondert ausgewiesen.

#### Deckungsdarlehen

sind die zur Deckung von Schuldverschreibungen verwendeten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

#### Übrige Darlehen

sind die aus aufgenommenen oder eigenen Mitteln gewährten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

#### Durchlaufende Kredite

sind die in eigenem Namen jedoch für fremde Rechnung gewährten Kredite (Verwaltungskredite, das sind die für fremde Rechnung und im fremden Namen gewährten Kredite, werden nicht erfasst).

#### Hypothekarkredite

Alle echten (langfristigen) Hypothekendarlehen, bei denen die Sicherung in erster Linie in dem belasteten Grundstück besteht sowie Grund- und Rentenschulden, sofern sie als Sicherung für einen echten langfristigen Realkredit im Grundbuch eingetragen worden sind. Die Zuordnung der Hypothekarkredite zu den einzelnen Arten von Grundstücken richtet sich grundsätzlich nach der Art des belasteten Objekts, d.h. nach dem Zweck, für den das belastete Grundstück ganz oder überwiegend (mehr als 50 % der Raumfläche) genutzt wird.

#### Wohnbaudarlehen insgesamt

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke, kommunalverbürgte Hypothekarkredite auf Wohn-

grundstücke und "Sonstige Darlehen" für Wohnungsbauten.

#### Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke

Zu Wohngrundstücken zählen alle Grundstücke, die ganz oder überwiegend für Wohnzwecke genutzt werden. Die bisherige Unterscheidung zwischen Wohnungsneubauten und Altbauten entfällt. Die bis Ende 1968 bei den "Sonstigen Grundstücken" ausgewiesenen Hypothekarkredite auf städtische (Wohnungs-) Altbauten werden ab 1.1.1969 bei "Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke" mit ausgewiesen.

#### Hypothekarkredite auf andere Grundstücke

Gewerblich und landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich oder gärtnerisch) genutzte Grundstücke sowie sonstige Grundstücke (z.B. Kirchen Theater, Sporthallen, Altersheime, Dorfgemeinschaftshäuser).

#### Kommunalدارlehen

Hierzu zählen: Alle gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Hypothekenbankgesetz, § 8 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 3 Pfandbriefgesetz und § 5 Abs. 1 Nr. 1 Schiffsbankgesetz an inländische Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts oder an zwischenstaatliche Einrichtungen unmittelbar oder gegen Übernahme der Gewährleistung durch eine solche Körperschaft, Anstalt oder Einrichtung sog. kommunalverbürgte Darlehen bzw. Hypotheken), an Dritte gewährte Darlehen.

#### Reine Kommunalدارlehen

Darlehen, die unmittelbar an Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts (einschl. der durch Rechtsverordnung inländischen Körperschaften oder Anstalten gleichgestellten zwischenstaatlichen Einrichtungen) gewährt werden.

## 2.1 Gesamtbild

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute erzielten im Juni 1978 mit 6,30 Mrd. DM erstmals abgesetzten Schuldverschreibungen ein höheres Absatzergebnis als im Vormonat (5,66 Mrd. DM). Im 2. Vierteljahr 1978 lag der Erstabsatz mit 17,45 Mrd. DM allerdings stark unter der ersten Vierteljahresemission (22,64 Mrd. DM).

Im Aktivgeschäft wurden im Juni 1978 bei 8,27 Mrd. DM Neuausleihungen fast ein Drittel mehr neue Darlehen gewährt als im Mai 1978 (6,27 Mrd. DM). Auch hier blieb jedoch die Darlehensvergabe im 2. Quartal 1978 mit 20,92 Mrd. DM weit unter dem Ergebnis des 1. Vierteljahres 1978 (26,26 Mrd. DM).

## Passiv- und Aktivgeschäft

Mrd. DM

Gegenstand	Juni	2. Vj	2. Vj
	1978		1977
Schuldverschreibungen			
deckungspflichtige			
Erstabsatz .....	5,28	14,13	10,74
Tilgung .....	1,38	4,99	3,15
Umlaufveränderung .....	+ 4,32	+ 8,07	+ 6,70
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums .....	304,09	304,09	262,66
nicht deckungspflichtige			
Erstabsatz .....	1,03	3,32	2,24
Tilgung .....	1,35	3,14	2,48
Umlaufveränderung .....	- 0,02	+ 0,07	- 0,22
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums .....	39,49	39,49	38,13
Zusätzliche Finanzierungsmittel <sup>1)2)</sup>			
Bestandsveränderung .....	+ 0,47	+ 1,46	+ 3,58
Bestand am Ende des Berichtszeitraums .....	90,29	90,29	78,82
Neuausleihungen <sup>2)</sup>			
Darlehen an:			
Nichtbanken .....	6,43	15,95	14,32
Kreditinstitute .....	1,84	4,97	6,50
Bestandsveränderung <sup>2)</sup>			
Darlehen an:			
Nichtbanken .....	+ 2,29	+ 6,05	+ 6,44
Kreditinstitute .....	+ 1,05	+ 2,65	+ 5,15
Darlehensbestand am Ende des Berichtszeitraums <sup>2)</sup>			
Darlehen an:			
Nichtbanken .....	365,47	365,47	330,18
Kreditinstitute .....	55,57	55,57	40,37

1) Gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen sowie gegen sonstige und ohne Sicherheiten.-

2) Einschl. durchlaufender Kredite.



### 3 Passivgeschäft

#### 3.1 Neugeschäft

Deckungspflichtige Schuldverschreibungen wurden im Juni 1978 für 5,28 Mrd. DM emittiert (Mai 1978: 4,55 Mrd. DM). Unter Berücksichtigung der Tilgungen (1,38 Mrd. DM) und der Verkäufe aus dem Eigenbestand (per Saldo 0,42 Mrd. DM), hat sich der Nettoabsatz um 4,32 Mrd. DM erhöht (Vormonat: + 2,70 Mrd. DM).

Im gesamten 2. Vierteljahr 1978 wurden 14,13 Mrd. DM erstmals abgesetzt (1. Vierteljahr 1978: 19,50 Mrd. DM), darunter waren 9,09 Mrd. DM Kommunalobligationen und 4,65 Mrd. DM Hypothekendarlehen. Der Nettoabsatz belief sich dabei auf 8,07 Mrd. DM, nachdem 4,99 Mrd. DM getilgt und per Saldo 1,08 Mrd. DM in den Eigenbestand zurückgekauft wurden. Der Umlauf stieg dadurch auf 304,09 Mrd. DM an.

Der Erstabsetz nicht deckungspflichtiger Schuldverschreibungen belief sich im Juni 1978 auf 1,03 Mrd. DM (Vormonat: 1,11 Mrd. DM) und im 2. Vierteljahr auf 3,32 Mrd. DM, (1. Vierteljahr: 3,14 Mrd. DM). Bei 3,14 Mrd. DM Tilgungen und per Saldo 0,10 Mrd. DM Rückkäufen in den Eigenbestand erhöhte sich der Umlauf im 2. Quartal 1978 nur um 0,07 Mrd. DM auf 39,49 Mrd. DM zum 30. Juni 1978.

Außerdem wurden im Juni 1978 0,47 Mrd. DM und im 2. Vierteljahr 1978 1,46 Mrd. DM an zusätzlichen Finanzierungsmitteln in Anspruch genommen (1. Vierteljahr 1978: 3,87 Mrd. DM). Ihr Bestand stieg somit auf 90,29 Mrd. DM; davon entfielen 63,30 Mrd. DM auf aufgenommene Darlehen und 26,98 Mrd. DM auf durchlaufende Kredite.

#### 3.2 Altgeschäft

Verbindlichkeiten aus dem Altgeschäft (vor dem 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen) verzeichneten Ende Juni 1978 noch ein Volumen von 671 Mill. DM.

### 3.3 Gesamtverbindlichkeiten

Die Gesamtverbindlichkeiten der Boden- und Kommunalkreditinstitute aus deckungs- und nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen des Alt- und Neugeschäfts sowie aus zusätzlichen Finanzierungsmitteln erhöhten sich im 2. Vierteljahr 1978 um 9,60 Mrd. DM auf 434,54 Mrd. DM. Ohne die Darlehen, die sich die Realcreditinstitute in Höhe von 11,58 Mrd. DM untereinander gewährten, beliefen sich die Gesamtverbindlichkeiten auf 422,96 Mrd. DM.

### 4 Aktivgeschäft

#### 4.1 Neuausleihungen

Die Neuausleihungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute betrugen im Juni 1978 8,27 Mrd. DM; davon wurden 6,43 Mrd. DM an Nichtbanken und 1,84 Mrd. DM an Kreditinstitute vergeben. Von den 20,92 Mrd. DM im 2. Vierteljahr 1978 ausbezahlten Darlehen waren 15,95 Mrd. DM für Nichtbanken - darunter 5,36 Mrd. DM an "reinen" Kommunaldarlehen und 6,05 Mrd. DM für den Wohnungsbau - und 4,97 Mrd. DM für Kreditinstitute bestimmt.

#### 4.2 Darlehensbestand

Der Gesamtbestand der von den Realkreditinstituten gewährten Darlehen stieg im Juni 1978 - unter Berücksichtigung der plan- und außerplanmäßigen Rückzahlungen - um 3,34 Mrd. DM, im 2. Vierteljahr um 8,71 Mrd. DM auf insgesamt 421,04 Mrd. DM zum 30. Juni 1978. Dabei betrug der Darlehensbestand an Nichtbanken 365,47 Mrd. DM - darunter 154,88 Mrd. DM "reine" Kommunaldarlehen und 119,03 Mrd. DM Wohnbaudarlehen - und an Kreditinstitute 55,57 Mrd. DM. Ohne Berücksichtigung des Darlehensverkehrs der Realkreditinstitute untereinander (11,58 Mrd. DM) belief sich das Darlehensvolumen auf 409,46 Mrd. DM.

## 5 Deckung von Schuldverschreibungen

Die vom Statistischen Bundesamt ermittelten Beträge für Umlauf und Deckung aller Schuldverschreibungen der einzelnen Boden- und Kommunalkreditinstitute nach dem Stand vom 30. Juni 1978 zeigten bei keinem der Kreditinstitute eine Unterdeckung. Der Einzelnachweis erscheint in einer der nächsten Ausgaben des Bundesanzeigers.

Der gesamte deckungspflichtige Umlauf an Hypothekendarlehen, Schiffspfandbriefen, Kommunalobligationen und sonstigen deckungspflichtigen Schuldverschreibungen aller Realcreditinstitute wurde am 30. Juni 1978 mit 318,53 Mrd. DM (+ 8,96 Mrd. DM oder + 2,9 %

gegenüber Ende März 1978) ausgewiesen.

Die ordentliche Deckung (in das Deckungsregister eingetragene Deckungsdarlehen und sonstige ordentliche Deckung) belief sich Ende Juni 1978 auf 332,88 Mrd. DM; sie ist damit im 2. Quartal 1978 um 8,00 Mrd. DM oder 2,5 % gegenüber Ende März 1978 gestiegen. Als Ersatzdeckung standen 4,86 Mrd. DM (31. März 1978: 4,66 Mrd. DM) zur Verfügung.

Ordentliche Deckung und Ersatzdeckung übertrafen am 30. Juni 1978 den gesamten deckungspflichtigen Umlauf um 19,22 Mrd. DM oder + 6,0 % (Ende März 1978: + 19,98 Mrd. DM oder 6,5 %). Einzelheiten über Umlauf und Deckung sind aus Tabelle 14 ersichtlich.

Tabelle nte i l

1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS

1. 1 DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULOVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- ABSATZ 2)	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- KÄUFE 3)	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- ABSATZ 4)	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1975	61 976	49 126	25 683	11 666	36 293 +	1 166 +	215 990
1976	56 649	44 845	24 605	11 875	32 044 +	9 26 +	248 037
1977	64 031	51 297	29 686	14 944	34 346 +	2 008 +	282 383
1977 1. VJ	15 450	12 081	7 532	3 157	7 917 +	1 007 +	255 955
2. VJ	13 267	10 741	6 564	3 151	6 703 +	888 +	262 657
3. VJ	16 588	13 638	6 934	3 567	9 654 +	4 17 +	272 311
4. VJ	18 727	14 838	8 655	5 069	10 072 +	303 -	282 383
1978 1. VJ	22 076	19 502	8 439	4 227	13 637 +	1 637 +	296 020
2. VJ	16 893	14 133	8 823	4 985	8 070 +	1 078 +	304 090
1977 JANUAR	6 584	5 409	2 391	799	4 193 +	4 17 +	252 230
FEBRUAR	3 738	2 608	2 798	1 164	939 +	504 +	253 169
MÄRZ	5 128	4 064	2 343	1 193	2 785 +	86 +	255 955
APRIL	4 329	3 810	1 944	1 046	2 385 +	378 +	258 340
MAI	3 858	2 912	1 948	822	1 910 +	179 +	260 250
JUNI	5 079	4 020	2 672	1 282	2 407 +	330 +	262 657
JULI	6 995	6 089	2 423	1 307	4 572 +	209 +	267 230
AUGUST	5 606	4 698	2 039	1 031	3 567 +	100 +	270 797
SEPTEMBER	3 987	2 851	2 472	1 229	1 514 +	108 +	272 311
OKTOBER	5 327	4 620	2 335	1 444	2 993 +	184 +	275 304
NOVEMBER	5 452	4 285	2 299	1 032	3 153 +	100 +	278 456
DEZEMBER	7 948	5 933	4 021	2 593	3 927 +	587 -	282 383
1978 JANUAR	9 759	8 920	2 536	1 096	7 223 +	601 +	289 606
FEBRUAR	7 580	6 642	2 785	1 384	4 795 +	463 +	294 401
MÄRZ	4 737	3 940	3 118	1 748	1 619 +	573 +	296 020
APRIL	4 872	4 311	3 819	2 429	1 052 +	830 +	297 073
MAI	5 183	4 547	2 486	1 178	2 697 +	671 +	299 770
JUNI	6 838	5 275	2 518	1 378	4 321 +	423 -	304 090
JULI							
AUGUST							
SEPTEMBER							
OKTOBER							
NOVEMBER							
DEZEMBER							

1. 2 NICHT DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULOVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- ABSATZ 2)	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- KÄUFE 3)	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- ABSATZ 4)	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1975	16 023	12 568	13 241	9 839	2 782 +	53 -	34 965
1976	14 056	11 115	11 859	8 866	2 197 +	52 +	37 162
1977	14 915	11 588	13 100	9 903	1 815 +	130 -	38 977
1977 1. VJ	4 054	3 223	2 871	1 968	1 183 +	72 +	38 345
2. VJ	3 095	2 244	3 311	2 475	216 -	15 -	38 129
3. VJ	3 628	2 909	3 348	2 559	279 +	71 +	38 409
4. VJ	4 139	3 212	3 570	2 901	569 +	258 -	38 977
1978 1. VJ	3 661	3 141	3 220	2 585	441 +	114 +	39 418
2. VJ	4 553	3 319	4 480	3 142	74 +	103 +	39 492
3. VJ							
4. VJ							
1977 JANUAR	1 270	1 045	700	416	570 +	59 +	37 732
FEBRUAR	1 366	970	1 050	702	315 +	48 -	38 047
MÄRZ	1 418	1 208	1 120	849	298 +	61 +	38 345
APRIL	833	658	700	466	133 +	59 +	38 478
MAI	1 052	758	1 109	706	56 -	109 +	38 422
JUNI	1 210	828	1 502	1 304	292 -	183 -	38 129
JULI	1 598	1 429	1 017	761	581 +	87 +	38 710
AUGUST	1 164	886	1 159	1 001	5 +	120 -	38 715
SEPTEMBER	866	594	1 172	797	306 -	103 +	38 409
OKTOBER	1 520	1 316	723	515	797 +	4 +	39 205
NOVEMBER	1 391	1 009	1 397	1 067	6 -	53 -	39 200
DEZEMBER	1 228	887	1 451	1 319	223 -	209 -	38 977
1978 JANUAR	1 614	1 412	763	531	851 +	30 +	39 828
FEBRUAR	1 334	1 149	1 213	1 006	122 +	21 +	39 950
MÄRZ	713	579	1 245	1 048	531 -	63 +	39 418
APRIL	1 679	1 180	1 325	764	354 +	62 +	39 772
MAI	1 287	1 110	1 551	1 028	264 -	346 +	39 508
JUNI	1 587	1 028	1 604	1 350	16 -	305 -	39 492
JULI							
AUGUST							
SEPTEMBER							
OKTOBER							
NOVEMBER							
DEZEMBER							

\*) EINSCHL. NAMENSSCHULOVERSCHREIBUNGEN.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) VERKÄUFE AUS DEM EIGENBESTAND PLUS ERSTABSATZ.-

3) RÜCKKÄUFE IN DEN EIGENBESTAND PLUS TILGUNGEN.- 4) BRUTTOABSATZ MINUS RÜCKKÄUFE.

## 1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS

## 1. 3 ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BESTANDSVERÄNDERUNG AUFGENOMMENE DARLEHEN					BESTAND AUFGENOMMENE DARLEHEN				
	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEGEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEGEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE
			HINTERLEGTE SCHULDVER- SCHREIB.	SONST.U.O. SICHER- HEITEN				HINTERLEGTE SCHULDVER- SCHREIB.	SONST.U.O. SICHER- HEITEN	
1975	4 556 +	3 762 +	727 +	3 035 +	794 +	66 022	41 596	9 445	32 151	24 426
1976	6 482 +	5 368 +	1 898 +	3 470 +	1 114 +	72 504	46 964	11 343	35 621	25 540
1977	12 460 +	11 416 +	2 155 +	9 261 +	1 043 +	84 964	58 380	13 498	44 883	26 583
1978										
1977 1. VJ	2 739 +	2 524 +	570 +	1 954 +	216 +	75 243	49 488	11 912	37 575	25 756
2. VJ	3 578 +	3 299 +	663 +	2 636 +	279 +	78 821	52 787	12 576	40 211	26 035
3. VJ	3 118 +	2 935 +	662 +	2 273 +	183 +	81 939	55 722	13 238	42 484	26 217
4. VJ	3 025 +	2 659 +	260 +	2 399 +	366 +	84 964	58 380	13 498	44 883	26 583
1978 1. VJ	3 866 +	3 718 +	600 +	3 118 +	148 +	88 830	62 099	14 098	48 000	26 731
2. VJ	1 455 +	1 203 +	220 +	983 +	252 +	90 285	63 301	14 318	48 983	26 983
3. VJ										
4. VJ										
1977 JANUAR	1 035 +	880 +	170 +	710 +	155 +	73 539	47 844	11 513	36 332	25 695
FEBRUAR	711 +	696 +	141 +	555 +	15 +	74 250	48 541	11 654	36 887	25 710
MÄRZ	993 +	947 +	259 +	688 +	46 +	75 243	49 488	11 912	37 575	25 756
APRIL	1 420 +	1 209 +	336 +	874 +	210 +	76 663	50 697	12 248	38 449	25 966
MAI	1 336 +	1 348 +	164 +	1 184 +	12 -	77 998	52 045	12 412	39 633	25 954
JUNI	823 +	742 +	164 +	578 +	81 +	78 821	52 787	12 576	40 211	26 035
JULI	1 058 +	982 +	156 +	826 +	76 +	79 879	53 769	12 732	41 037	26 111
AUGUST	1 342 +	1 273 +	307 +	966 +	69 +	81 222	55 042	13 039	42 003	26 180
SEPTEMBER	718 +	680 +	199 +	481 +	38 +	81 939	55 722	13 238	42 484	26 217
OKTOBER	1 338 +	1 053 +	171 +	882 +	285 +	83 277	56 775	13 409	43 366	26 502
NOVEMBER	914 +	918 +	151 +	767 +	4 -	84 191	57 693	13 560	44 133	26 498
DEZEMBER	773 +	687 +	62 -	750 +	85 +	84 964	58 380	13 498	44 883	26 583
1978 JANUAR	1 967 +	1 840 +	293 +	1 546 +	127 +	86 931	60 220	13 791	46 429	26 710
FEBRUAR	1 362 +	1 345 +	296 +	1 049 +	16 +	88 292	61 565	14 087	47 478	26 727
MÄRZ	538 +	533 +	11 +	522 +	4 +	88 830	62 099	14 098	48 000	26 731
APRIL	764 +	572 +	63 +	509 +	191 +	89 594	62 671	14 161	48 510	26 923
MAI	217 +	262 +	147 +	115 +	46 -	89 810	62 933	14 308	48 625	26 877
JUNI	474 +	368 +	10 +	358 +	106 +	90 285	63 301	14 318	48 983	26 983
JULI										
AUGUST										
SEPTEMBER										
OKTOBER										
NOVEMBER										
DEZEMBER										

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

## 2 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

## 2. 1 NEUAUSLEIHUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN							AN KREDITINSTITUTE				
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	HYPOTHEKARKREDITE			KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	DAVON AUF SCHIFFE						
1975	61 080	54 009	12 683	17 910	10 337	5 586	1 986	31 520	26 831	4 578	7 072	5 795	1 277
1976	66 771	57 964	11 757	16 059	9 591	4 708	1 760	37 954	32 847	3 951	8 807	7 021	1 787
1977	83 319	63 243	15 394	21 738	13 354	5 969	2 415	35 601	30 985	5 903	20 076	14 600	5 476
1978													
1977 1. VJ	16 874	13 763	2 357	3 623	1 954	1 113	557	9 178	8 000	961	3 112	2 656	456
2. VJ	20 817	14 322	3 074	4 633	2 601	1 353	679	8 366	7 300	1 324	6 495	4 935	1 560
3. VJ	21 181	15 910	3 798	5 229	3 369	1 341	519	9 271	8 310	1 410	5 271	3 406	1 865
4. VJ	24 447	19 249	6 164	8 253	5 431	2 163	660	8 787	7 376	2 209	5 199	3 603	1 596
1978 1. VJ	26 264	19 857	4 190	5 612	3 804	1 344	464	12 835	11 742	1 411	6 407	5 013	1 394
2. VJ	20 924	15 954	6 050	7 711	5 458	1 723	529	6 157	5 356	2 086	4 971	3 620	1 350
3. VJ													
4. VJ													
1977 JANUAR	6 620	5 153	650	928	528	335	66	3 862	3 467	364	1 466	1 265	201
FEBRUAR	4 279	3 595	722	1 161	586	289	287	2 108	1 845	325	684	594	90
MÄRZ	5 976	5 014	985	1 534	841	489	204	3 208	2 688	273	962	797	165
APRIL	7 633	5 667	948	1 429	790	498	141	3 837	3 407	402	1 965	1 651	314
MAI	6 673	4 210	974	1 394	830	380	184	2 327	2 030	488	2 463	1 891	572
JUNI	6 511	4 445	1 152	1 810	982	475	353	2 201	1 863	434	2 066	1 393	673
JULI	7 255	5 631	1 137	1 564	985	441	138	3 636	3 197	431	1 624	929	695
AUGUST	7 486	5 393	1 287	1 753	1 174	451	129	3 252	3 036	388	2 093	1 424	669
SEPTEMBER	6 440	4 886	1 373	1 912	1 210	449	253	2 383	2 077	591	1 553	1 052	501
OKTOBER	6 645	5 245	1 531	2 224	1 351	680	193	2 656	2 329	364	1 400	1 035	366
NOVEMBER	6 742	5 006	1 516	2 020	1 327	521	172	2 424	2 171	563	1 735	1 109	626
DEZEMBER	11 061	8 998	3 118	4 009	2 753	961	295	3 707	2 875	1 282	2 063	1 458	605
1978 JANUAR	9 962	7 213	1 279	1 784	1 186	448	150	5 051	4 785	378	2 749	2 208	541
FEBRUAR	7 997	6 172	1 364	1 748	1 220	377	150	4 105	3 788	319	1 824	1 493	332
MÄRZ	8 305	6 472	1 547	2 080	1 398	518	164	3 678	3 169	714	1 834	1 312	522
APRIL	6 380	4 922	1 756	2 160	1 601	425	134	2 272	1 950	491	1 457	1 091	367
MAI	6 271	4 600	1 625	2 113	1 451	536	126	1 864	1 685	622	1 672	1 188	484
JUNI	8 273	6 432	2 669	3 437	2 406	762	269	2 021	1 721	973	1 842	1 342	499
JULI													
AUGUST													
SEPTEMBER													
OKTOBER													
NOVEMBER													
DEZEMBER													

\*) EINSCHL. DURCHLAUFENDE KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT. - 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

## 2 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

## 2. 2 BESTANDSVERÄNDERUNG DER DARLEHEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN							AN KREDITINSTITUTE				
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	HYPOTHEKARKREDITE			KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2) DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN
					DARVON AUF								
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE						
1975	40 108+	36 612+	7 077+	9 542+	5 152+	3 523+	867+	23 904+	21 115+	3 166+	3 495+	2 887+	608+
1976	39 986+	34 515+	5 775+	7 766+	4 896+	2 207+	663+	25 114+	21 407+	1 634+	5 471+	4 394+	1 078+
1977	46 980+	31 338+	7 162+	10 526+	6 447+	2 843+	1 235+	19 034+	16 144+	1 778+	15 642+	10 894+	4 748+
1978													
1977 1. VJ	10 029+	7 731+	1 330+	1 647+	740+	635+	271+	6 073+	4 956+	11+	2 298+	2 074+	224+
2. VJ	11 587+	6 435+	1 364+	2 205+	1 326+	398+	480+	3 770+	3 104+	460+	5 152+	3 802+	1 350+
3. VJ	13 306+	8 680+	1 066+	2 332+	1 353+	669+	309+	5 714+	4 906+	634+	4 626+	2 786+	1 840+
4. VJ	12 058+	8 493+	3 402+	4 343+	3 028+	1 140+	175+	3 477+	3 178+	672+	3 565+	2 233+	1 333+
1978 1. VJ	16 415+	12 061+	2 457+	3 156+	2 187+	825+	144+	8 608+	8 176+	298+	4 354+	3 385+	969+
2. VJ	8 705+	6 053+	3 155+	4 060+	3 040+	885+	135+	1 403+	1 348+	589+	2 652+	1 983+	669+
3. VJ													
4. VJ													
1977 JANUAR	4 559+	3 369+	389+	3 62+	337+	35+	11-	2 908+	2 190+	100+	1 190+	1 069+	120+
FEBRUAR	2 280+	1 776+	557+	694+	134+	3 02+	259+	1 092+	1 084+	11-	5 04+	4 10+	94+
MÄRZ	3 190+	2 585+	384+	590+	269+	298+	23+	2 073+	1 682+	78-	604+	595+	10+
APRIL	4 535+	2 790+	100+	798+	363+	322+	113+	1 844+	1 600+	148+	1 745+	1 351+	394+
MAI	4 067+	2 011+	505+	615+	528+	83-	169+	1 122+	862+	275+	2 055+	1 544+	512+
JUNI	2 985+	1 633+	759+	792+	434+	160+	198+	803+	642+	38+	1 352+	907+	445+
JULI	5 115+	3 805+	504+	935+	458+	389+	88+	2 630+	2 281+	240+	1 310+	670+	640+
AUGUST	4 516+	2 403+	455+	724+	463+	139+	123+	1 574+	1 485+	105+	2 113+	1 317+	796+
SEPTEMBER	3 674+	2 472+	106+	673+	433+	141+	98+	1 510+	1 140+	289+	1 203+	799+	404+
OKTOBER	3 856+	2 866+	1 043+	1 491+	970+	554+	33-	1 301+	1 009+	74+	990+	588+	402+
NOVEMBER	3 406+	2 099+	1 105+	1 025+	776+	123+	126+	929+	859+	146+	1 307+	771+	536+
DEZEMBER	4 796+	3 527+	1 254+	1 828+	1 282+	464+	82+	1 247+	1 310+	452+	1 268+	873+	395+
1978 JANUAR	6 760+	4 518+	323+	1 122+	801+	331+	9-	3 479+	3 466+	83-	2 242+	1 813+	429+
FEBRUAR	4 995+	3 829+	711+	1 027+	687+	219+	121+	2 740+	2 706+	62+	1 165+	924+	242+
MÄRZ	4 660+	3 714+	1 423+	1 007+	700+	275+	32+	2 389+	2 005+	318+	946+	648+	297+
APRIL	3 232+	2 221+	1 001+	1 268+	915+	295+	58+	804+	785+	149+	1 011+	700+	311+
MAI	2 132+	1 539+	932+	1 249+	924+	286+	39+	53+	36+	237+	593+	636+	43-
JUNI	3 341+	2 293+	1 222+	1 544+	1 201+	304+	38+	546+	527+	204+	1 048+	646+	401+
JULI													
AUGUST													
SEPTEMBER													
OKTOBER													
NOVEMBER													
DEZEMBER													

## 2. 3 DARLEHENSBESTAND

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN										AN KREDITINSTITUTE		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	HYPOTHEKARKREDITE				KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2) DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN	
				ZU- SAMMEN	DARVON AUF									
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE							
1975	308 950	281 498	100 484	133 562	86 676	40 329	6 557	130 822	107 801	17 114	27 452	21 739	5 713	
1976	348 936	316 013	106 259	141 328	91 572	42 536	7 220	155 937	129 208	18 748	32 923	26 133	6 791	
1977	395 916	347 351	113 421	151 854	98 019	45 379	8 456	174 970	145 352	20 527	48 565	37 027	11 538	
1978														
1977 1. VJ	358 965	323 744	107 589	142 974	92 312	43 171	7 491	162 010	134 165	18 760	35 221	28 207	7 015	
2. VJ	370 552	330 178	108 953	145 179	93 638	43 570	7 971	165 779	137 268	19 220	40 374	32 009	8 365	
3. VJ	383 858	338 858	110 019	147 511	94 991	44 239	8 281	171 493	142 175	19 854	45 000	34 794	10 206	
4. VJ	395 916	347 351	113 421	151 854	98 019	45 379	8 456	174 970	145 352	20 527	48 565	37 027	11 538	
1978 1. VJ	412 331	359 412	115 878	155 010	100 206	46 204	8 599	183 578	153 529	20 824	52 919	40 412	12 507	
2. VJ	421 036	365 465	119 034	159 070	103 247	47 089	8 734	184 981	154 877	21 414	55 571	42 394	13 176	
3. VJ														
4. VJ														
1977 JANUAR	353 495	319 382	106 648	141 690	91 909	42 571	7 209	158 844	131 399	18 848	34 113	27 202	6 911	
FEBRUAR	355 775	321 158	107 205	142 384	92 043	42 873	7 468	159 937	132 482	18 837	34 617	27 612	7 005	
MÄRZ	358 965	323 744	107 589	142 974	92 312	43 171	7 491	162 010	134 165	18 760	35 221	28 207	7 015	
APRIL	363 500	326 534	107 690	143 772	92 675	43 493	7 604	163 854	135 765	18 908	36 966	29 557	7 409	
MAI	367 567	328 545	108 195	144 387	93 203	43 410	7 774	164 976	136 626	19 182	39 022	31 101	7 920	
JUNI	370 552	330 178	108 953	145 179	93 638	43 570	7 971	165 779	137 268	19 220	40 374	32 009	8 365	
JULI	375 667	333 983	109 457	146 114	94 095	43 959	8 060	168 409	139 549	19 460	41 684	32 679	9 005	
AUGUST	380 184	336 387	109 913	146 838	94 558	44 097	8 183	169 983	141 035	19 566	43 797	33 995	9 802	
SEPTEMBER	383 858	338 858	110 019	147 511	94 991	44 239	8 281	171 493	142 175	19 854	45 000	34 794	10 206	
OKTOBER	387 715	341 724	111 062	149 001	95 961	44 793	8 248	172 795	143 184	19 928	45 990	35 382	10 608	
NOVEMBER	391 121	343 824	112 168	150 026	96 737	44 915	8 373	173 723	144 042	20 074	47 297	36 153	11 143	
DEZEMBER	395 916	347 351	113 421	151 854	98 019	45 379	8 456	174 970	145 352	20 527	48 565	37 027	11 538	
1978 JANUAR	402 676	351 869	113 745	152 976	98 819	45 710	8 447	178 449	148 818	20 444	50 808	38 840	11 968	
FEBRUAR	407 671	355 698	114 456	154 003	99 506	45 930	8 568	181 189	151 524	20 506	51 973	39 764	12 210	
MÄRZ	412 331	359 412	115 878	155 010	100 206	46 204	8 599	183 578	153 529	20 824	52 919	40 412	12 507	
APRIL	415 563	361 633	116 880	156 278	101 121	46 499	8 657	184 382	154 313	20 973	53 930	41 112	12 818	
MAI	417 695	363 172	117 812	157 527	102 045	46 785	8 696	184 435	154 350	21 210	54 523	41 748	12 775	
JUNI	421 036	365 465	119 034	159 070	103 247	47 089	8 734	184 981	154 877	21 414	55 571	42 394	13 176	
JULI														
AUGUST														
SEPTEMBER														
OKTOBER														
NOVEMBER														
DEZEMBER														

\*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

3. 1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	6 304	5 275	2 153	53	3 015	54	1 028
UNTER 5	841	327	21	-	271	35	514
5 - 5,5	1 048	881	243	47	591	-	167
5,5 - 6	1 111	901	276	5	620	-	210
6 - 6,5	2 667	2 583	1 346	1	1 219	17	84
6,5 - 7	522	505	244	-	258	2	18
7 - 7,5	50	47	8	-	39	-	3
7,5 - 8	6	6	5	-	1	-	-
8 - 8,5	28	19	8	-	11	-	9
8,5 - 9	26	3	2	-	1	-	23
9 - 9,5	-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	2	2	-	-	2	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-

3. 2 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN								NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	6 304	5 275	2 347	1 281	1 066	53	2 875	873	1 949	54	1 028
UNTER 5	841	327	197	20	177	-	130	1	94	35	514
5 - 5,5	1 048	881	411	186	225	47	423	57	366	-	167
5,5 - 6	1 111	901	304	184	120	5	592	92	500	-	210
6 - 6,5	2 667	2 583	1 186	797	389	1	1 396	548	830	17	84
6,5 - 7	522	505	231	82	149	-	274	163	109	2	18
7 - 7,5	50	47	5	5	1	-	42	3	39	-	3
7,5 - 8	6	6	3	2	1	-	3	3	0	-	-
8 - 8,5	28	19	3	3	-	-	16	5	11	-	9
8,5 - 9	26	3	3	2	1	-	-	-	-	-	23
9 - 9,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	2	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

\*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.  
1) KASSEN Obligationen und andere Schuldverschreibungen.

3. 3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	17 452	14 133	4 649	148	9 088	248	3 319
UNTER 5	3 008	1 121	86	-	922	113	1 887
5 - 5,5	3 118	2 673	732	110	1 803	29	444
5,5 - 6	3 709	3 141	772	36	2 326	7	568
6 - 6,5	6 663	6 366	2 660	2	3 612	92	298
6,5 - 7	749	678	332	-	339	7	72
7 - 7,5	114	109	47	-	62	-	6
7,5 - 8	10	7	5	-	2	-	3
8 - 8,5	46	29	13	-	16	-	17
8,5 - 9	28	3	2	-	1	-	25
9 - 9,5	0	0	0	-	-	-	-
9,5 - 10	6	6	-	-	6	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-

3. 4 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	17 452	14 133	6 897	2 910	3 987	148	7 088	1 738	5 101	248	3 319
UNTER 5	3 008	1 121	611	82	529	-	510	5	392	113	1 887
5 - 5,5	3 118	2 673	1 229	514	715	110	1 334	217	1 088	29	444
5,5 - 6	3 709	3 141	1 510	506	1 004	36	1 594	266	1 322	7	568
6 - 6,5	6 663	6 366	3 232	1 674	1 558	2	3 132	986	2 054	92	298
6,5 - 7	749	678	283	115	167	-	395	216	172	7	72
7 - 7,5	114	109	10	6	5	-	99	41	58	-	6
7,5 - 8	10	7	4	2	2	-	3	3	0	-	3
8 - 8,5	46	29	8	8	-	-	21	5	16	-	17
8,5 - 9	28	3	3	2	1	-	-	-	-	-	25
9 - 9,5	0	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	6	6	6	-	6	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

\*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.  
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

## 4 TILGUNG (EINSCHL. NAMENSSCHULD

## 4. 1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	2 727	19	-	2 709	1 378	1 359	294
2	UNTER 5	263	18	-	246	63	46	7
3	5 - 5,5	102	0	-	102	52	52	6
4	5,5 - 6	149	1	-	148	23	22	18
5	6 - 6,5	267	-	-	267	108	108	60
6	6,5 - 7	141	-	-	141	119	119	21
7	7 - 7,5	125	-	-	125	75	75	14
8	7,5 - 8	362	-	-	362	261	261	18
9	8 - 8,5	668	-	-	668	423	423	129
10	8,5 - 9	268	-	-	268	141	141	9
11	9 - 9,5	238	-	-	238	55	55	10
12	9,5 - 10	7	-	-	7	6	6	1
13	10 UND MEHR	137	-	-	137	51	51	2

## 4. 2 NACH INSTI

MILL.

		DECKUNGSPFLICHTIGE								
LFD.	NOMINALZINS VON ... BIS	INSGESAMT	ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS
NR.	UNTER ... %			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	BRIEF
										SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	2 727	1 378	604	603	208	207	395	395	46
2	UNTER 5	263	63	26	26	7	7	19	19	-
3	5 - 5,5	102	52	12	12	4	4	8	8	25
4	5,5 - 6	149	23	8	7	6	5	2	2	0
5	6 - 6,5	267	108	52	52	41	41	10	10	2
6	6,5 - 7	141	119	13	13	2	2	12	12	2
7	7 - 7,5	125	75	29	29	12	12	17	17	1
8	7,5 - 8	362	261	130	130	16	16	114	114	5
9	8 - 8,5	668	423	218	218	101	101	118	118	9
10	8,5 - 9	268	141	27	27	9	9	18	18	1
11	9 - 9,5	238	55	54	54	10	10	44	44	0
12	9,5 - 10	7	6	5	5	0	0	4	4	-
13	10 UND MEHR	137	51	30	30	-	-	30	30	0

\*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.



VERSCHREIBUNGEN) JUNI 1978 \*)  
UND DER BESTEUERUNG  
DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
293	46	46	942	925	96	96	1 350	1
7	-	-	36	19	20	20	200	2
6	25	25	21	21	-	-	50	3
16	0	-	2	2	3	3	126	4
60	2	2	30	30	16	16	159	5
21	2	2	94	94	1	1	23	6
14	1	1	42	42	18	18	50	7
18	5	5	229	229	9	9	100	8
129	9	9	284	284	1	1	245	9
9	1	1	117	117	13	13	127	10
10	0	0	45	45	-	-	184	11
1	-	-	5	5	1	1	0	12
2	0	0	36	36	13	13	86	13

TUTSGRUPPEN  
DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	NR.	
46	728	710	86	85	547	530	96	96	1 350	1
-	37	20	-	-	18	-	20	20	200	2
25	15	15	2	2	13	13	-	-	50	3
-	15	15	12	11	0	0	3	3	126	4
2	55	55	18	18	20	20	16	16	159	5
2	103	103	19	19	82	82	1	1	23	6
1	45	45	2	2	25	25	18	18	50	7
5	126	126	2	2	115	115	9	9	100	8
9	195	195	28	28	167	167	1	1	245	9
1	113	113	-	-	99	99	13	13	127	10
0	1	1	-	-	1	1	-	-	184	11
-	2	2	1	1	0	0	1	1	0	12
0	21	21	2	2	6	6	13	13	86	13

4 TILGUNG (EINSCHL. NAMENSSCHULD

4.3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	8 127	19	-	8 107	4 985	4 965	1 266
2	UNTER 5	394	18	-	377	76	59	7
3	5 - 5,5	197	0	-	197	84	84	19
4	5,5 - 6	627	2	-	625	70	69	31
5	6 - 6,5	489	-	-	489	297	297	130
6	6,5 - 7	563	-	-	563	518	518	73
7	7 - 7,5	813	-	-	813	534	534	151
8	7,5 - 8	1 148	-	-	1 148	873	873	334
9	8 - 8,5	2 105	-	-	2 105	1 700	1 700	476
10	8,5 - 9	712	-	-	712	320	320	13
11	9 - 9,5	419	-	-	419	113	113	13
12	9,5 - 10	355	-	-	355	205	205	14
13	10 UND MEHR	305	-	-	305	194	194	6

4.4 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	8 127	4 985	2 095	2 094	974	973	1 121	1 121	73
2	UNTER 5	394	76	29	29	7	7	22	22	-
3	5 - 5,5	197	84	31	31	11	11	19	19	25
4	5,5 - 6	627	70	31	30	14	13	17	17	5
5	6 - 6,5	489	297	164	164	95	95	70	70	7
6	6,5 - 7	563	518	51	51	23	23	28	28	5
7	7 - 7,5	813	534	280	280	121	121	158	158	8
8	7,5 - 8	1 148	873	623	623	312	312	311	311	7
9	8 - 8,5	2 105	1 700	669	669	347	347	321	321	14
10	8,5 - 9	712	320	48	48	13	13	35	35	1
11	9 - 9,5	419	113	60	60	13	13	48	48	0
12	9,5 - 10	355	205	34	34	13	13	21	21	1
13	10 UND MEHR	305	194	76	76	5	5	71	71	1

\*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN 1)	
1 265	73	73	3 430	3 412	215	215	3 142	1
7	-	-	39	22	30	30	318	2
19	25	25	40	40	0	0	113	3
30	5	5	31	30	4	4	556	4
130	7	7	142	142	18	18	192	5
73	5	5	438	438	3	3	45	6
151	8	8	305	305	71	71	278	7
334	7	7	516	516	16	16	275	8
476	14	14	1 198	1 198	12	12	405	9
13	1	1	258	258	48	48	393	10
13	0	0	101	101	-	-	305	11
14	1	1	190	190	1	1	150	12
6	1	1	174	174	13	13	112	13

TUTSGRUPPEN  
DM

SCHULDERVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD.  NR.
PFAND-	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
BANKEN  DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
73	2 817	2 798	293	292	2 309	2 291	215	215	3 142	1
-	47	30	-	-	18	-	30	30	318	2
25	28	28	7	7	20	20	0	0	113	3
5	34	33	17	17	14	13	4	4	556	4
7	125	125	35	35	72	72	18	18	192	5
5	462	462	50	50	410	410	3	3	45	6
8	247	247	30	30	146	146	71	71	278	7
7	243	243	22	22	205	205	16	16	275	8
14	1 018	1 018	129	129	877	877	12	12	405	9
1	270	270	0	0	223	223	48	48	393	10
0	53	53	-	-	53	53	-	-	305	11
1	170	170	1	1	169	169	1	1	150	12
1	117	117	2	2	103	103	13	13	112	13

## 5 UMLAUFVERÄNDERUNG (EINSCHL. NAMENS

5. 1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	4 304 +	60 -	34 +	4 330 +	4 321 +	4 347 +	1 850 +
2	UNTER 5	492 +	15 -	-	506 +	232 +	246 +	14 -
3	5 - 5,5	864 +	44 -	-	907 +	867 +	911 +	233 +
4	5,5 - 6	1 408 +	2 -	-	1 410 +	976 +	978 +	252 +
5	6 - 6,5	2 706 +	-	-	2 706 +	2 628 +	2 628 +	1 274 +
6	6,5 - 7	523 +	-	34 +	489 +	522 +	488 +	247 +
7	7 - 7,5	23 -	-	-	23 -	24 +	24 +	25 +
8	7,5 - 8	255 -	-	-	255 -	136 -	136 -	8 -
9	8 - 8,5	715 -	-	-	715 -	485 -	485 -	145 -
10	8,5 - 9	238 -	-	-	238 -	126 -	126 -	1 +
11	9 - 9,5	278 -	-	-	278 -	84 -	84 -	12 -
12	9,5 - 10	31 +	-	-	31 +	31 +	31 +	67 +
13	10 UND MEHR	210 -	-	-	210 -	128 -	128 -	72 -

5. 2 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	4 304 +	4 321 +	1 648 +	1 670 +	1 028 +	1 000 +	620 +	670 +	7 +
2	UNTER 5	492 +	232 +	151 +	151 +	18 -	18 -	168 +	168 +	-
3	5 - 5,5	864 +	867 +	389 +	430 +	176 +	176 +	214 +	254 +	22 +
4	5,5 - 6	1 408 +	976 +	288 +	289 +	178 +	179 +	110 +	110 +	2 -
5	6 - 6,5	2 706 +	2 628 +	1 145 +	1 145 +	757 +	757 +	388 +	388 +	1 -
6	6,5 - 7	523 +	522 +	199 +	179 +	91 +	61 +	108 +	118 +	5 +
7	7 - 7,5	23 -	24 +	24 -	24 -	7 -	7 -	16 -	16 -	1 -
8	7,5 - 8	255 -	136 -	140 -	140 -	17 -	17 -	123 -	123 -	5 -
9	8 - 8,5	715 -	485 -	242 -	242 -	117 -	117 -	125 -	125 -	9 -
10	8,5 - 9	238 -	126 -	16 -	16 -	1 +	1 +	17 -	17 -	1 -
11	9 - 9,5	278 -	84 -	62 -	62 -	12 -	12 -	50 -	50 -	0 -
12	9,5 - 10	31 +	31 +	17 +	17 +	19 +	19 +	2 -	2 -	-
13	10 UND MEHR	210 -	128 -	57 -	57 -	22 -	22 -	35 -	35 -	1 -

\*3) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.  
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

\*)

SCHULDVERSCHREIBUNGEN) JUNI 1978

UND DER BESTEUERUNG

DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
1 822 +	7 +	7 +	1 890 +	1 944 +	573 +	573 +	16 -	1
17 -	-	-	231 +	249 +	14 +	14 +	260 +	2
236 +	22 +	22 +	561 +	602 +	51 +	51 +	3 -	3
254 +	2 -	2 -	600 +	600 +	125 +	125 +	432 +	4
1 274 +	1 -	1 -	1 190 +	1 190 +	165 +	165 +	77 +	5
217 +	5 +	5 +	178 +	174 +	91 +	91 +	1 +	6
25 +	1 -	1 -	38 -	38 -	38 +	38 +	47 -	7
8 -	5 -	5 -	232 -	232 -	109 +	109 +	119 -	8
145 -	9 -	9 -	335 -	335 -	5 +	5 +	230 -	9
1 +	1 -	1 -	116 -	116 -	11 -	11 -	111 -	10
12 -	0 -	0 -	70 -	70 -	1 -	1 -	194 -	11
67 +	-	-	25 -	25 -	11 -	11 -	0 +	12
72 -	1 -	1 -	52 -	52 -	3 -	3 -	82 -	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD.  NR.
PFAND-	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
BANKEN  DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
7 +	2 666 +	2 669 +	822 +	822 +	1 270 +	1 274 +	573 +	573 +	16 -	1
-	81 +	96 +	4 +	1 +	63 +	80 +	14 +	14 +	260 +	2
22 +	455 +	458 +	57 +	60 +	347 +	347 +	51 +	51 +	3 -	3
2 -	690 +	690 +	75 +	75 +	490 +	490 +	125 +	125 +	432 +	4
1 -	1 484 +	1 484 +	518 +	518 +	801 +	801 +	165 +	165 +	77 +	5
5 +	318 +	304 +	157 +	157 +	70 +	56 +	91 +	91 +	1 +	6
1 -	49 +	49 +	33 +	33 +	22 -	22 -	38 +	38 +	47 -	7
5 -	9 +	9 +	9 +	9 +	109 -	109 -	109 +	109 +	119 -	8
9 -	233 -	233 -	27 -	27 -	211 -	211 -	5 +	5 +	230 -	9
1 -	109 -	109 -	0 +	0 +	99 -	99 -	11 -	11 -	111 -	10
0 -	21 -	21 -	1 -	1 -	20 -	20 -	1 -	1 -	194 -	11
-	14 +	14 +	48 +	48 +	23 -	23 -	11 -	11 -	0 +	12
1 -	71 -	71 -	51 -	51 -	17 -	17 -	3 -	3 -	82 -	13

5 UMLAUFVERÄNDERUNG (EINSCHL. NAMENS

5. 3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	8 144 +	147 -	44 +	8 247 +	8 070 +	8 173 +	2 769 +
2	UNTER 5	2 507 +	44 -	-	2 551 +	1 015 +	1 059 +	25 +
3	5 - 5,5	2 714 +	121 -	-	2 835 +	2 505 +	2 626 +	722 +
4	5,5 - 6	3 277 +	17 +	-	3 260 +	3 141 +	3 123 +	692 +
5	6 - 6,5	5 907 +	-	-	5 907 +	5 798 +	5 798 +	2 276 +
6	6,5 - 7	106 +	-	44 +	62 +	70 +	26 +	178 +
7	7 - 7,5	765 -	-	-	765 -	493 -	493 -	147 -
8	7,5 - 8	1 193 -	-	-	1 193 -	918 -	918 -	353 -
9	8 - 8,5	2 365 -	-	-	2 365 -	1 978 -	1 978 -	520 -
10	8,5 - 9	764 -	-	-	764 -	382 -	382 -	13 -
11	9 - 9,5	511 -	-	-	511 -	187 -	187 -	42 -
12	9,5 - 10	312 -	-	-	312 -	160 -	160 -	46 +
13	10 UND MEHR	458 -	-	-	458 -	341 -	341 -	95 -

5. 4 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	8 144 +	8 070 +	4 086 +	4 185 +	1 574 +	1 545 +	2 513 +	2 639 +	50 +
2	UNTER 5	2 507 +	1 015 +	503 +	629 +	17 +	17 +	485 +	611 +	-
3	5 - 5,5	2 714 +	2 505 +	1 212 +	1 233 +	517 +	518 +	695 +	715 +	84 +
4	5,5 - 6	3 277 +	3 141 +	1 495 +	1 476 +	487 +	488 +	1 008 +	988 +	32 +
5	6 - 6,5	5 907 +	5 798 +	2 859 +	2 859 +	1 426 +	1 426 +	1 433 +	1 433 +	5 +
6	6,5 - 7	106 +	70 +	144 +	114 +	87 +	57 +	57 +	57 +	6 -
7	7 - 7,5	765 -	493 -	399 -	399 -	176 -	176 -	223 -	223 -	9 -
8	7,5 - 8	1 193 -	918 -	660 -	660 -	324 -	324 -	336 -	336 -	7 -
9	8 - 8,5	2 365 -	1 978 -	772 -	772 -	377 -	377 -	396 -	396 -	18 -
10	8,5 - 9	764 -	382 -	63 -	63 -	11 -	11 -	52 -	52 -	29 -
11	9 - 9,5	511 -	187 -	98 -	98 -	40 -	40 -	58 -	58 -	1 -
12	9,5 - 10	312 -	160 -	20 -	20 -	3 -	3 -	17 -	17 -	-
13	10 UND MEHR	458 -	341 -	113 -	113 -	29 -	29 -	84 -	84 -	1 -

\*1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

1) KASSEN Obligationen und andere schulverschreibungen.

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
2 740 +	50 +	50 +	4 869 +	5 001 +	382 +	382 +	74 +	1
22 +	-	-	974 +	1 020 +	16 +	16 +	1 493 +	2
725 +	84 +	84 +	1 620 +	1 737 +	79 +	79 +	209 +	3
693 +	32 +	32 +	2 287 +	2 269 +	130 +	130 +	136 +	4
2 276 +	5 +	5 +	3 354 +	3 354 +	164 +	164 +	109 +	5
148 +	6 -	6 -	148 -	161 -	46 +	46 +	36 +	6
147 -	9 -	9 -	358 -	358 -	21 +	21 +	273 -	7
353 -	7 -	7 -	554 -	554 -	5 -	5 -	275 -	8
520 -	18 -	18 -	1 431 -	1 431 -	8 -	8 -	387 -	9
13 -	29 -	29 -	300 -	300 -	40 -	40 -	382 -	10
42 -	1 -	1 -	143 -	143 -	2 -	2 -	324 -	11
46 +	-	-	212 -	212 -	6 +	6 +	152 -	12
95 -	1 -	1 -	220 -	220 -	25 -	25 -	117 -	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD.  NR.
PFAND-  BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
50 +	3 934 +	3 939 +	1 195 +	1 195 +	2 356 +	2 361 +	382 +	382 +	74 +	1
-	512 +	430 +	7 +	5 +	489 +	409 +	16 +	16 +	1 493 +	2
84 +	1 209 +	1 308 +	205 +	208 +	925 +	1 022 +	79 +	79 +	209 +	3
32 +	1 614 +	1 616 +	205 +	206 +	1 279 +	1 280 +	130 +	130 +	136 +	4
5 +	2 934 +	2 934 +	850 +	850 +	1 920 +	1 920 +	164 +	164 +	109 +	5
6 -	68 -	81 -	91 +	91 +	205 -	218 -	46 +	46 +	36 +	6
9 -	85 -	85 -	29 +	29 +	135 -	135 -	21 +	21 +	273 -	7
7 -	251 -	251 -	29 -	29 -	217 -	217 -	5 -	5 -	275 -	8
18 -	1 188 -	1 188 -	144 -	144 -	1 036 -	1 036 -	8 -	8 -	387 -	9
29 -	289 -	289 -	2 -	2 -	248 -	248 -	40 -	40 -	382 -	10
1 -	88 -	88 -	1 -	1 -	85 -	85 -	2 -	2 -	324 -	11
-	140 -	140 -	50 +	50 +	195 -	195 -	6 +	6 +	152 -	12
1 -	227 -	227 -	66 -	66 -	136 -	136 -	25 -	25 -	117 -	13

6 UMLAUF (EINSCHL. NAMENSSCHULD  
6. 1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	343 582	6 115	70	337 397	304 090	297 906	105 619
2	UNTER 5	9 724	173	-	9 551	4 304	4 131	473
3	5 - 5,5	23 811	4 279	-	19 533	19 473	15 194	7 564
4	5,5 - 6	26 942	1 647	-	25 295	23 882	22 235	8 674
5	6 - 6,5	63 400	17	-	63 384	60 640	60 623	28 194
6	6,5 - 7	29 143	-	70	29 073	26 949	26 879	10 934
7	7 - 7,5	35 405	-	-	35 405	32 967	32 967	12 038
8	7,5 - 8	37 892	-	-	37 892	35 613	35 613	11 070
9	8 - 8,5	57 062	-	-	57 062	51 090	51 090	14 348
10	8,5 - 9	23 943	-	-	23 943	20 482	20 482	4 437
11	9 - 9,5	16 431	-	-	16 431	13 421	13 421	4 480
12	9,5 - 10	6 055	-	-	6 055	5 107	5 107	1 541
13	10 UND MEHR	13 774	-	-	13 774	10 163	10 163	1 867

6. 2 NACH INSTI  
MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							SCHIFFS BRIEF SCHIFFS- PFANDBRIEFE
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN					KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
1	ALLE ZINSSÄTZE	343 582	304 090	155 767	152 483	67 755	64 913	88 012	87 570	3 078
2	UNTER 5	9 724	4 304	2 188	2 188	421	421	1 767	1 767	-
3	5 - 5,5	23 811	19 473	9 218	6 872	4 785	2 690	4 434	4 182	493
4	5,5 - 6	26 942	23 882	11 299	10 414	4 624	3 923	6 675	6 491	355
5	6 - 6,5	63 400	60 640	32 032	32 032	17 198	17 198	14 833	14 833	446
6	6,5 - 7	29 143	26 949	14 748	14 696	6 830	6 783	7 918	7 913	279
7	7 - 7,5	35 405	32 967	17 218	17 218	8 147	8 147	9 071	9 071	353
8	7,5 - 8	37 892	35 613	19 099	19 099	7 939	7 939	11 160	11 160	291
9	8 - 8,5	57 062	51 090	26 715	26 715	9 432	9 432	17 282	17 282	378
10	8,5 - 9	23 943	20 482	8 736	8 736	2 876	2 876	5 860	5 860	257
11	9 - 9,5	16 431	13 421	8 253	8 253	3 835	3 835	4 418	4 418	106
12	9,5 - 10	6 055	5 107	2 997	2 997	1 135	1 135	1 862	1 862	17
13	10 UND MEHR	13 774	10 163	3 265	3 265	533	533	2 732	2 732	101

\*1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.  
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.



VERSCHREIBUNGEN) JUNI 1978 \*)  
UND DER BESTEUERUNG  
DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN 1)	
101 008	3 078	3 049	185 479	184 075	9 914	9 773	39 492	1
453	-	-	3 044	2 892	787	786	5 420	2
4 199	493	480	11 088	10 280	328	235	4 339	3
7 495	355	355	14 307	13 887	545	498	3 060	4
28 194	446	429	29 516	29 516	2 484	2 484	2 761	5
10 887	279	279	14 334	14 311	1 401	1 401	2 194	6
12 038	353	353	19 729	19 729	846	846	2 439	7
11 070	291	291	23 147	23 147	1 105	1 105	2 278	8
14 348	378	378	35 248	35 248	1 116	1 116	5 971	9
4 437	257	257	15 381	15 381	407	407	3 461	10
4 480	106	106	8 578	8 578	258	258	3 009	11
1 541	17	17	3 394	3 394	155	155	948	12
1 867	101	101	7 714	7 714	481	481	3 611	13

TUTSGRUPPEN  
DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD.  NR.
PFAND-	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
BANKEN										
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
3 049	145 245	142 373	37 864	36 095	97 468	96 505	9 914	9 773	39 492	1
-	2 116	1 944	53	33	1 277	1 124	787	786	5 420	2
480	9 762	7 842	2 779	1 508	6 655	6 099	328	235	4 339	3
355	12 228	11 466	4 050	3 572	7 632	7 396	545	498	3 060	4
429	28 162	28 162	10 995	10 995	14 682	14 682	2 484	2 484	2 761	5
279	11 921	11 903	4 104	4 104	6 417	6 399	1 401	1 401	2 194	6
353	15 395	15 395	3 892	3 892	10 658	10 658	846	846	2 439	7
291	16 223	16 223	3 131	3 131	11 987	11 987	1 105	1 105	2 278	8
378	23 997	23 997	4 916	4 916	17 966	17 966	1 116	1 116	5 971	9
257	11 489	11 489	1 560	1 560	9 521	9 521	407	407	3 461	10
106	5 063	5 063	645	645	4 160	4 160	258	258	3 009	11
17	2 093	2 093	406	406	1 532	1 532	155	155	948	12
101	6 797	6 797	1 334	1 334	4 982	4 982	481	481	3 611	13

7. 1 ERSTABSATZ

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULOVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	1 384	655	705	1 068	505	563	4	313	150	142	21
UNTER 5	71	11	58	63	11	52	-	8	-	6	2
5 - 5,5	111	39	72	111	39	72	-	-	-	-	-
5,5 - 6	190	99	89	185	98	87	3	3	1	2	-
6 - 6,5	676	335	323	508	275	234	1	167	61	89	17
6,5 - 7	313	157	153	182	69	113	-	130	88	40	2
7 - 7,5	10	5	6	5	5	1	-	5	-	5	-
7,5 - 8	3	2	1	3	2	1	-	-	-	-	-
8 - 8,5	3	3	-	3	3	-	-	-	-	-	-
8,5 - 9	3	2	1	3	2	1	-	-	-	-	-
9 - 9,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	2	-	2	2	-	2	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

7. 2 TILGUNG

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULOVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	4 22	118	276	280	81	200	19	122	38	77	8
UNTER 5	26	7	19	26	7	19	-	-	-	-	-
5 - 5,5	25	4	21	11	3	7	-	14	1	13	-
5,5 - 6	7	1	4	4	0	4	-	3	1	0	2
6 - 6,5	28	11	16	21	6	15	1	7	5	1	0
6,5 - 7	29	15	12	13	2	11	2	14	13	1	0
7 - 7,5	32	7	25	23	7	16	0	9	0	9	0
7,5 - 8	157	18	131	101	16	85	5	51	2	45	3
8 - 8,5	73	40	22	43	26	16	9	21	14	6	1
8,5 - 9	8	7	1	7	7	-	1	1	-	1	0
9 - 9,5	21	7	13	21	7	13	0	-	-	-	-
9,5 - 10	6	1	4	4	0	4	-	2	1	0	1
10 UND MEHR	10	-	9	9	-	9	0	1	-	0	1

\*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

## 7. 3 UMLAUFVERÄNDERUNG

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	959 +	536 +	425 +	784 +	424 +	360 +	16 -	191 +	112 +	65 +	13 +
UNTER 5	45 +	4 +	39 +	37 +	4 +	33 +	-	8 +	-	6 +	2 +
5 - 5,5	86 +	35 +	51 +	100 +	36 +	65 +	-	14 -	1 -	13 -	-
5,5 - 6	182 +	98 +	83 +	179 +	98 +	81 +	3 +	0 +	0 -	2 +	2 -
6 - 6,5	648 +	324 +	307 +	486 +	269 +	217 +	0 +	162 +	56 +	90 +	17 +
6,5 - 7	282 +	143 +	139 +	170 +	68 +	102 +	2 -	114 +	75 +	37 +	2 +
7 - 7,5	22 -	2 -	19 -	17 -	2 -	15 -	0 -	4 -	0 -	4 -	0 -
7,5 - 8	154 -	16 -	130 -	98 -	14 -	84 -	5 -	51 -	2 -	45 -	3 -
8 - 8,5	69 -	37 -	22 -	39 -	23 -	16 -	9 -	21 -	14 -	6 -	1 -
8,5 - 9	5 -	4 -	1 +	3 -	4 -	1 +	1 -	1 -	-	1 -	0 -
9 - 9,5	21 -	7 -	13 -	21 -	7 -	13 -	0 -	-	-	-	-
9,5 - 10	4 -	1 -	2 -	2 -	0 -	1 -	-	2 -	1 -	0 -	1 -
10 UND MEHR	10 -	-	9 -	9 -	-	9 -	0 -	1 -	-	0 -	1 -

## 7. 4 UMLAUF

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	49 435	17 323	30 397	38 140	13 654	24 486	935	10 360	3 670	5 911	779
UNTER 5	840	93	744	649	89	559	-	191	4	185	2
5 - 5,5	2 853	1 181	1 671	2 162	1 019	1 142	-	692	162	529	1
5,5 - 6	3 520	1 015	2 361	2 448	743	1 705	116	956	271	656	29
6 - 6,5	9 106	2 996	5 826	6 798	2 325	4 472	124	2 185	671	1 354	160
6,5 - 7	5 781	2 133	3 516	4 485	1 510	2 976	68	1 227	624	540	63
7 - 7,5	6 133	2 214	3 722	4 772	1 718	3 054	67	1 294	496	668	130
7,5 - 8	5 981	2 317	3 527	4 883	1 908	2 975	87	1 011	409	553	49
8 - 8,5	7 268	2 612	4 304	5 570	2 011	3 559	188	1 509	601	745	163
8,5 - 9	3 165	1 154	1 812	2 428	961	1 467	152	584	193	345	47
9 - 9,5	2 908	1 117	1 674	2 380	947	1 433	79	449	170	241	38
9,5 - 10	1 035	361	641	914	320	594	17	104	41	47	16
10 UND MEHR	846	130	598	652	102	550	36	157	28	48	81

\*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSGEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	474 +	179 +	21 -	316 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	368 +	180 +	16 -	204 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	10 +	141 +	39 -	92 -
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	58 -	67 +	35 -	90 -
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	128 -	2 -	33 -	94 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	45 -	34 -	-	12 -
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	113 +	5 +	-	108 +
SONSTIGE STELLEN	68 +	73 +	4 -	2 -
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	21 -	15 +	5 -	31 -
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	41 -	21 +	31 -	30 -
NAMENSCHIFFSPFANDBRIEFE	7 -	-	7 -	-
NAMENSKOMMUNALOBLIGATIONEN	46 +	120 +	-	74 -
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	12 +	-	-	12 +
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL.- SCHULDSCHEINDARLEHEN)	358 +	39 +	23 +	296 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	214 +	39 +	28 +	147 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	20 -	0 -	0 -	20 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	33 -	0 -	-	33 -
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	82 +	17 -	-	99 +
SONSTIGE STELLEN	144 +	0 +	5 -	149 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	93 -	1 +	-	95 -
DURCHLAUFENDE KREDITE	106 +	1 -	5 -	112 +

\*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSGEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	1 455 +	295 +	10 +	1 149 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	1 203 +	297 +	15 +	890 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	220 +	254 +	21 -	13 -
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	59 -	65 +	27 -	97 -
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	170 -	3 -	75 -	92 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	17 -	4 -	-	13 -
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	38 +	2 +	-	35 +
SONSTIGE STELLEN	279 +	189 +	6 +	84 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	14 -	36 +	6 -	44 -
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	52 +	59 +	-	7 -
NAMENSSCHIFFSPFANDBRIEFE	21 -	-	21 -	-
NAMENSKOMMUNALOBLIGATIONEN	170 +	195 +	-	25 -
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	20 +	-	-	20 +
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL. SCHULDSCHEINDARLEHEN)	983 +	43 +	37 +	902 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	441 +	58 +	29 +	355 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	43 -	0 -	1 -	42 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	35 -	2 -	-	33 -
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	319 +	9 -	-	328 +
SONSTIGE STELLEN	541 +	14 -	8 +	548 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	233 -	1 +	-	234 -
DURCHLAUFENDE KREDITE	252 +	3 -	5 -	260 +

\*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSGEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	90 285	9 899	1 775	78 611
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	63 301	8 833	1 723	52 746
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	14 318	6 539	1 231	6 548
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	9 473	3 336	937	5 200
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	3 682	78	452	3 152
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	1 671	1 333	-	338
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	1 209	178	-	1 030
SONSTIGE STELLEN	4 845	3 203	294	1 348
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	834	461	41	331
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	3 306	2 018	-	1 288
NAMENSSCHIFFSPFANDBRIEFE	1 231	-	1 231	-
NAMENSKOMMUNALOBIGATIONEN	8 864	4 521	-	4 343
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	917	-	-	917
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL.- SCHULDSCHEINDARLEHEN)	48 983	2 294	492	46 198
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	23 601	1 504	382	21 715
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	235	2	4	229
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	1 986	143	-	1 843
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	6 711	49	-	6 662
SONSTIGE STELLEN	25 382	789	110	24 483
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	9 940	111	5	9 824
DURCHLAUFENDE KREDITE	26 983	1 066	52	25 865

\*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN			PFANDBRIEFBANKEN			KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	8 273	7 905	368	2 612	2 611	1	134	134	-	5 527	5 160	367
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	6 432	6 090	342	2 460	2 459	1	134	134	-	3 838	3 497	341
HYPOTHEKARKREDITE	3 437	3 142	295	1 703	1 702	1	134	134	-	1 601	1 307	294
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	2 406	2 142	264	1 217	1 217	1	-	-	-	1 188	925	263
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	640	640	-	456	456	-	-	-	-	184	184	-
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	94	63	32	14	14	0	-	-	-	80	49	31
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	28	28	-	15	15	-	-	-	-	13	13	-
SCHIFFE	269	269	-	-	-	-	134	134	-	136	136	-
KOMMUNALDARLEHEN	2 021	1 980	41	743	743	-	-	-	-	1 278	1 237	41
REINE KOMMUNALDARLEHEN	1 721	1 681	41	555	555	-	-	-	-	1 166	1 126	41
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	1 545	1 505	40	528	528	-	-	-	-	1 017	977	40
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	437	437	-	166	166	-	-	-	-	271	271	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	625	620	5	231	231	-	-	-	-	394	389	5
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	483	448	35	131	131	-	-	-	-	352	317	35
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	48	48	0	15	15	-	-	-	-	33	32	0
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBAHN	5	5	-	-	-	-	-	-	-	5	5	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	3	3	0	2	2	-	-	-	-	1	1	0
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	125	125	-	10	10	-	-	-	-	115	115	-
KOMMUNALVERBÜRGT E DARLEHEN	187	186	0	104	104	-	-	-	-	82	82	0
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	30	30	-	22	22	-	-	-	-	8	8	-
KOMMUNALVERBÜRGT E HYPOTH.	113	113	0	84	84	-	-	-	-	29	29	0
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	79	79	0	52	52	-	-	-	-	27	27	0
LANDESKULTURDARLEHEN	27	25	2	4	4	-	-	-	-	23	21	2
SONSTIGE DARLEHEN	946	942	4	10	10	-	-	-	-	937	933	4
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	184	180	4	9	9	-	-	-	-	175	172	4
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	599	599	-	0	0	-	-	-	-	599	599	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	56	56	-	-	-	-	-	-	-	56	56	-
SONSTIGE ZWECKE	104	104	0	1	1	-	-	-	-	103	103	0
SCHIFFSBAUTEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	1 842	1 815	27	153	153	-	-	-	-	1 689	1 662	27
KOMMUNALDARLEHEN	1 342	1 338	4	149	149	-	-	-	-	1 194	1 190	4
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	514	511	3	5	5	-	-	-	-	509	505	3
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	776	775	0	109	109	-	-	-	-	666	666	0
SONSTIGE DARLEHEN	499	477	23	4	4	-	-	-	-	495	473	23

\*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	20 924	20 144	781	6 860	6 855	4	298	298	-	13 767	12 991	777
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	15 954	15 215	739	6 064	6 060	4	298	298	-	9 593	8 858	735
HYPOTHEKARKREDITE	7 711	7 138	573	3 888	3 884	4	298	298	-	3 525	2 956	569
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	5 458	4 977	481	2 883	2 881	3	-	-	-	2 575	2 096	479
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	1 430	1 428	1	939	939	-	-	-	-	491	490	1
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	241	150	90	38	37	2	-	-	-	203	114	89
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	53	53	-	28	28	-	-	-	-	25	25	-
SCHIFFE	529	529	-	-	-	-	298	298	-	232	232	-
KOMMUNALDARLEHEN	6 157	6 033	124	2 147	2 147	0	-	-	-	4 010	3 886	124
REINE KOMMUNALDARLEHEN	5 356	5 234	122	1 796	1 796	-	-	-	-	3 560	3 438	122
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	4 932	4 819	113	1 655	1 655	-	-	-	-	3 278	3 164	113
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	1 338	1 338	-	408	408	-	-	-	-	930	930	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	2 076	2 061	15	883	883	-	-	-	-	1 193	1 178	15
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	1 518	1 420	98	364	364	-	-	-	-	1 154	1 056	98
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	205	199	6	118	118	-	-	-	-	87	81	6
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	50	50	-	40	40	-	-	-	-	10	10	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	4	4	-	-	-	-	-	-	-	4	4	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	32	29	2	13	13	-	-	-	-	19	16	2
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	186	186	-	10	10	-	-	-	-	176	176	-
KOMMUNALVERBÜRGT DARLEHEN	592	590	2	215	215	-	-	-	-	377	375	2
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	122	122	-	78	78	-	-	-	-	43	43	-
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	209	209	0	136	136	0	-	-	-	73	73	0
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	164	164	0	98	98	0	-	-	-	67	67	0
LANDESKULTURDARLEHEN	64	60	4	12	12	-	-	-	-	52	48	4
SONSTIGE DARLEHEN	2 022	1 983	39	17	17	-	-	-	-	2 006	1 967	39
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	427	408	19	15	15	-	-	-	-	412	392	19
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	1 199	1 198	0	0	0	-	-	-	-	1 199	1 198	0
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	62	62	-	-	-	-	-	-	-	62	62	-
SONSTIGE ZWECKE	307	288	19	1	1	-	-	-	-	306	287	19
SCHIFFSBAUTEN	27	27	-	-	-	-	-	-	-	27	27	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	4 971	4 929	42	796	796	-	-	-	-	4 175	4 133	42
KOMMUNALDARLEHEN	3 620	3 608	12	787	787	-	-	-	-	2 834	2 822	12
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	1 494	1 486	8	26	26	-	-	-	-	1 468	1 460	8
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	1 954	1 950	4	619	619	-	-	-	-	1 335	1 330	4
SONSTIGE DARLEHEN	1 350	1 321	29	9	9	-	-	-	-	1 341	1 311	29

\*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.



MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVAT			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	3 741 +	3 235 +	106 +	1 514 +	1 515 +	1 -	38 +	43 +	5 -	1 789 +	1 677 +	112 +
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	2 293 +	2 215 +	78 +	1 511 +	1 512 +	1 -	38 +	43 +	5 -	744 +	660 +	84 +
HYPOTHEKARKREDITE	1 544 +	1 490 +	54 +	1 224 +	1 225 +	1 -	39 +	44 +	5 -	281 +	221 +	59 +
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	1 201 +	1 166 +	36 +	871 +	872 +	1 -	-	-	-	330 +	293 +	37 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	208 +	208 +	0 -	335 +	335 +	-	-	-	-	127 -	127 -	0 -
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	61 +	38 +	23 +	8 +	8 +	0 +	-	-	-	53 +	30 +	23 +
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	35 +	35 +	0 -	9 +	9 +	-	-	-	-	25 +	25 +	0 -
SCHIFFE	38 +	43 +	5 -	-	-	-	39 +	44 +	5 -	1 -	0 -	0 -
KOMMUNALDARLEHEN	546 +	516 +	30 +	276 +	276 +	0 -	0 -	0 -	-	270 +	241 +	30 +
REINE KOMMUNALDARLEHEN	527 +	497 +	30 +	199 +	199 +	-	-	-	-	329 +	299 +	30 +
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	532 +	496 +	35 +	266 +	266 +	-	-	-	-	266 +	230 +	35 +
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	90 +	90 +	-	133 +	133 +	-	-	-	-	43 -	43 -	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	221 +	216 +	5 +	150 +	150 +	-	-	-	-	71 +	66 +	5 +
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	221 +	191 +	30 +	17 -	17 -	-	-	-	-	237 +	207 +	30 +
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	119 -	117 -	2 -	76 -	76 -	-	-	-	-	43 -	41 -	2 -
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBAHN	18 -	18 -	-	12 -	12 -	-	-	-	-	6 -	6 -	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	310 -	309 -	1 -	49 -	49 -	-	-	-	-	261 -	260 -	1 -
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	10 -	6 -	3 -	1 -	1 -	-	-	-	-	9 -	5 -	3 -
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	125 +	125 +	-	10 +	10 +	-	-	-	-	115 +	115 +	-
KOMMUNALVERBÜRGT E DARLEHEN	32 +	33 +	1 -	77 +	77 +	-	0 -	0 -	-	45 -	44 -	1 -
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	5 +	5 +	0 -	11 +	11 +	-	0 -	0 -	-	6 -	6 -	0 -
KOMMUNALVERBÜRGT E HYPOTH.	14 -	14 -	0 +	0 +	0 +	0 -	-	-	-	14 -	14 -	0 +
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	56 -	56 -	0 +	57 -	57 -	0 -	-	-	-	1 +	1 +	0 +
LANDESKULTURDARLEHEN	15 -	13 -	2 -	2 +	2 +	-	-	-	-	18 -	15 -	2 -
SONSTIGE DARLEHEN	219 +	222 +	3 -	9 +	9 +	-	-	-	-	210 +	213 +	3 -
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	76 +	78 +	2 -	0 +	0 +	-	-	-	-	76 +	78 +	2 -
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	46 +	47 +	1 -	0 +	0 +	-	-	-	-	46 +	47 +	1 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	51 +	51 +	0 -	-	-	-	-	-	-	51 +	51 +	0 -
SONSTIGE ZWECKE	51 +	51 +	0 -	8 +	8 +	-	-	-	-	43 +	43 +	0 -
SCHIFFSBAUTEN	5 -	5 -	-	-	-	-	-	-	-	5 -	5 -	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	1 048 +	1 020 +	28 +	3 +	3 +	-	-	-	-	1 045 +	1 017 +	28 +
KOMMUNALDARLEHEN	646 +	645 +	2 +	0 -	0 -	-	-	-	-	647 +	645 +	2 +
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	1 293 -	1 296 -	3 +	1 542 -	1 542 -	-	-	-	-	249 +	246 +	3 +
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	1 817 +	1 819 +	2 -	1 478 +	1 478 +	-	-	-	-	339 +	341 +	2 -
SONSTIGE DARLEHEN	401 +	375 +	27 +	3 +	3 +	-	-	-	-	398 +	372 +	27 +

\*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		DURCH- LAUFENDE KREDITE
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	
INSGESAMT...	8 705 +	8 453 +	252 +	3 798 +	3 800 +	3 -	96 +	101 +	5 -	4 811 +	4 551 +	260 +
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	6 053 +	5 832 +	221 +	3 480 +	3 482 +	3 -	96 +	101 +	5 -	2 477 +	2 248 +	229 +
HYPOTHEKARKREDITE	4 060 +	3 862 +	198 +	2 716 +	2 718 +	3 -	100 +	105 +	5 -	1 245 +	1 039 +	206 +
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	3 040 +	2 829 +	211 +	2 022 +	2 026 +	4 -	-	-	-	1 018 +	803 +	215 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	777 +	777 +	0 -	651 +	651 +	0 -	-	-	-	126 +	126 +	0 -
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	56 +	64 +	8 -	18 +	17 +	1 +	-	-	-	39 +	48 +	9 -
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	52 +	52 +	0 +	24 +	24 +	-	-	-	-	27 +	27 +	0 +
SCHIFFE	135 +	140 +	5 -	-	-	-	100 +	105 +	5 -	35 +	36 +	0 -
KOMMUNALDARLEHEN	1 403 +	1 364 +	39 +	820 +	819 +	0 +	3 -	3 -	-	587 +	548 +	39 +
REINE KOMMUNALDARLEHEN	1 348 +	1 311 +	38 +	734 +	734 +	0 -	-	-	-	614 +	577 +	38 +
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	1 718 +	1 684 +	34 +	766 +	766 +	-	-	-	-	952 +	918 +	34 +
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	174 +	174 +	-	189 +	189 +	-	-	-	-	15 -	15 -	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	950 +	935 +	15 +	584 +	584 +	-	-	-	-	366 +	351 +	15 +
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	594 +	575 +	19 +	6 -	6 -	-	-	-	-	600 +	581 +	19 +
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	639 -	641 -	3 +	97 -	97 -	0 -	-	-	-	542 -	545 -	3 +
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBAHN	287 -	287 -	0 -	3 -	3 -	0 -	-	-	-	284 -	284 -	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	599 -	598 -	1 -	126 -	126 -	-	-	-	-	473 -	472 -	1 -
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	26 +	25 +	1 +	16 +	16 +	0 -	-	-	-	10 +	9 +	1 +
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	243 +	243 +	-	48 +	48 +	-	-	-	-	195 +	195 +	-
KOMMUNALVERBÜRGT E DARLEHEN	19 +	18 +	1 +	47 +	47 +	-	3 -	3 -	-	24 -	26 -	1 +
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	219 +	219 +	0 -	85 +	85 +	-	2 -	2 -	-	136 +	136 +	0 -
KOMMUNALVERBÜRGT E HYPOTH.	36 +	35 +	0 +	39 +	38 +	0 +	-	-	-	3 -	3 -	0 +
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	10 +	10 +	0 +	9 -	9 -	0 +	-	-	-	20 +	20 +	0 +
LANDESKULTURDARLEHEN	36 -	30 -	6 -	3 +	3 +	0 -	-	-	-	39 -	33 -	6 -
SONSTIGE DARLEHEN	625 +	635 +	10 -	58 -	58 -	-	-	-	-	684 +	694 +	10 -
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	104 +	107 +	2 -	69 -	69 -	-	-	-	-	173 +	175 +	2 -
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	311 +	312 +	1 -	1 -	1 -	-	-	-	-	312 +	312 +	1 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	25 +	51 +	26 -	0 -	0 -	-	-	-	-	25 +	51 +	26 -
SONSTIGE ZWECKE	174 +	155 +	19 +	11 +	11 +	-	-	-	-	163 +	144 +	19 +
SCHIFFSBAUTEN	11 +	11 +	-	-	-	-	-	-	-	11 +	11 +	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	2 652 +	2 621 +	31 +	318 +	318 +	-	-	-	-	2 334 +	2 303 +	31 +
KOMMUNALDARLEHEN	1 983 +	1 951 +	31 +	310 +	310 +	-	-	-	-	1 672 +	1 641 +	31 +
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	112 -	143 -	31 +	1 038 -	1 038 -	-	-	-	-	926 +	895 +	31 +
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	1 977 +	1 977 +	0 +	1 280 +	1 280 +	-	-	-	-	697 +	697 +	0 +
SONSTIGE DARLEHEN	669 +	670 +	0 -	8 +	8 +	-	-	-	-	662 +	662 +	0 -

\*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

12 DARLEHENSBESTAND JUNI 1978 \*)

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	421 036	394 053	26 983	170 529	169 463	1 066	5 426	5 374	52	245 081	219 216	25 865
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	365 465	339 901	25 564	154 679	153 614	1 066	5 426	5 374	52	205 360	180 913	24 446
HYPOTHEKARKREDITE	159 070	138 006	21 064	75 747	74 706	1 040	5 403	5 351	52	77 921	57 949	19 972
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	103 247	90 905	12 342	52 362	51 398	965	-	-	-	50 884	39 508	11 377
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	32 939	32 929	10 21 488	21 482	6	-	-	-	-	11 451	11 447	4
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	12 789	4 148	8 641	1 067	998	69	-	-	-	11 722	3 149	8 572
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	1 361	1 360	1	829	828	1	-	-	-	532	532	0
SCHIFFE	8 734	8 664	71	-	-	-	5 403	5 351	52	3 332	3 313	19
KOMMUNALDARLEHEN	184 981	181 133	3 848	77 805	77 779	25	23	23	-	107 153	103 331	3 822
REINE KOMMUNALDARLEHEN	154 877	151 099	3 778	62 001	61 994	7	-	-	-	92 876	89 105	3 771
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	128 038	124 537	3 501	51 801	51 801	0	-	-	-	76 237	72 736	3 501
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	34 805	34 805	0	15 142	15 142	-	-	-	-	19 664	19 664	0
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	48 321	47 345	976	22 973	22 973	-	-	-	-	25 348	24 372	976
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	44 912	42 387	2 525	13 687	13 687	0	-	-	-	31 225	28 701	2 525
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	23 274	23 122	152	9 179	9 179	0	-	-	-	14 095	13 943	152
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	8 327	8 327	0	4 244	4 244	0	-	-	-	4 083	4 083	-
DEUTSCHE BUNDESPost	8 736	8 735	1	2 933	2 933	-	-	-	-	5 802	5 801	1
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	921	796	125	177	170	7	-	-	-	744	627	118
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	2 643	2 643	-	844	844	-	-	-	-	1 799	1 799	-
KOMMUNALVERBÜRGT DARLEHEN	15 716	15 665	51	7 541	7 541	-	23	23	-	8 152	8 101	51
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	6 158	6 157	2	3 086	3 086	-	8	8	-	3 064	3 062	2
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	14 388	14 369	19	8 263	8 245	18	-	-	-	6 125	6 124	1
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	12 653	12 634	19	7 113	7 095	18	-	-	-	5 540	5 540	1
LANDESKULTURDARLEHEN	3 274	2 977	297	320	320	0	-	-	-	2 954	2 657	297
SONSTIGE DARLEHEN	18 140	17 785	355	808	808	-	-	-	-	17 331	16 976	355
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	3 134	2 967	167	710	710	-	-	-	-	2 424	2 257	167
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	11 740	11 657	84	63	63	-	-	-	-	11 677	11 594	84
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	80	73	7	0	0	-	-	-	-	80	73	7
SONSTIGE ZWECKE	2 905	2 808	97	35	35	-	-	-	-	2 870	2 773	97
SCHIFFSBAUTEN	280	280	-	-	-	-	-	-	-	280	280	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	55 571	54 152	1 419	15 849	15 849	-	-	-	-	39 722	38 302	1 419
KOMMUNALDARLEHEN	42 394	41 492	902	15 612	15 612	-	-	-	-	26 782	25 880	902
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	11 092	10 838	254	649	649	-	-	-	-	10 442	10 188	254
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	28 912	28 265	648	13 362	13 362	-	-	-	-	15 551	14 903	648
SONSTIGE DARLEHEN	13 176	12 659	517	237	237	-	-	-	-	12 940	12 423	517

\*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

\*)  
13 UMLAUF AN ALTSCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR ] 1) MONAT ]	INSGESAMT	AUF DM UMGESTELLTE WERTPAPIERE				SCHULDVERSCHREIBUNGEN NACH DEM ALTSPARERGESETZ			
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND-2) BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI-3) BUNGEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREI- BUNGEN
1977 MÄRZ	676	675	575	97	3	1	1	0	0
JUNI	675	674	574	97	3	1	1	0	0
SEPTEMBER	675	674	574	97	3	1	1	0	0
DEZEMBER	673	672	573	96	3	1	1	0	0
1978 MÄRZ	671	670	571	96	3	1	1	0	0
JUNI	671	670	571	96	3	1	1	0	0
SEPTEMBER									
DEZEMBER									

\*) EINSCHL. EIGENBESTAND DER INSTITUTE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) EINSCHL. SCHIFFSPFANDBRIEFE.- 3) EINSCHL. AUF AUSL.-  
WÄHRUNG LAUTENDE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.-

\*)  
14 UMLAUF UND DECKUNG DER DECKUNGSPFLICHTIGEN SCHULDVERSCHREIBUNGEN (NEU-UND ALTGESCHÄFT)

MILL. DM

DECKUNGS- PFLICHTIGER UMLAUF	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR. BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREI- BUNGEN
ART DER DECKUNG											
JAHR ] 1) MONAT ]											
DECKUNGSPFLICHTIGER UMLAUF											
1978 MÄRZ	309 561	106 732	189 514	155 970	67 804	88 166	4 290	149 301	38 928	101 348	9 025
JUNI	318 525	109 656	195 266	160 544	69 358	91 187	4 312	153 669	40 298	104 079	9 292
SEPTEMBER											
DEZEMBER											
DECKUNG INSGES. 2)											
1978 MÄRZ	329 537	113 819	200 646	159 787	68 667	91 120	4 621	165 129	45 152	109 526	10 451
JUNI	337 741	116 852	205 351	163 522	70 478	93 044	4 612	169 607	46 374	112 307	10 926
SEPTEMBER											
DEZEMBER											
ORDENTL. DECKUNG 2)											
1978 MÄRZ	324 878	110 081	199 732	156 238	65 688	90 550	4 614	164 026	44 393	109 182	10 451
JUNI	332 880	112 837	204 506	159 939	67 357	92 582	4 611	168 330	45 480	111 924	10 926
SEPTEMBER											
DEZEMBER											
ERSATZDECKUNG											
1978 MÄRZ	4 658	3 738	913	3 549	2 979	570	7	1 102	759	343	0
JUNI	4 863	4 016	846	3 583	3 121	462	1	1 279	895	384	0
SEPTEMBER											
DEZEMBER											
DECKUNGSÜBERSCHUSS											
1978 MÄRZ	19 976	7 087	11 132	3 817	863	2 954	331	15 828	6 224	8 178	1 426
JUNI	19 216	7 196	10 085	2 978	1 120	1 857	399	15 938	6 076	8 228	1 634
SEPTEMBER											
DEZEMBER											

\*) EINSCHL. HINTERLEGTE NAMENSschuldVERSCHREIBUNGEN.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) OHNE DIE ALS DECKUNG NICHT IN ANSATZ ZU BRINGENDEN BETRÄGE.

A n h a n g  
1 Verzeichnis

der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute

Stand: 31. Dezember 1977

P r i v a t e   H y p o t h e k e n b a n k e n

- |  |   |
|--|---|
| 1 Allgemeine Hypothekenbank AG, Frankfurt/M.                             | 13 Hypothekenbank in Hamburg, Hamburg   |
| 2 Bayerische Handelsbank, München  | 14 Lübecker Hypothekenbank AG, Lübeck   |
| 3 Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank, München                       | 15 Münchener Hypothekenbank eG, München   |
| 4 Bayerische Vereinsbank vereinigt mit Bayerische Staatsbank AG, München | 16 Norddeutsche Hypotheken- u. Wechselbank (vorm. Mecklenburgische Hypotheken- u. Wechselbank), Hamburg Rittersch. Kreditinst. d. Fürstentums Lüneburg, Celle |
| 5 Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank, Hannover                     | 17 Pfälzische Hypothekenbank, Ludwigshafen  |
| 6 Deutsche Centralbodenkredit-Aktienges., Berlin - Köln 1)               | 18 Rheinische Hypothekenbank, Mannheim  |
| 7 Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank AG, Hamburg - Berlin 1)        | 19 Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank, Köln   |
| 8 Deutsche Hypothekenbank, Bremen  | 20 Süddeutsche Bodencreditbank, München   |
| 9 Deutsche Hypothekenbank (Act.-Ges.), Hannover und Berlin 1)            | 21 Thüringische Landes-Hypothekenbank AG, Hagen/Westf. 2)   |
| 10 Deutsche Wohnstätten-Hypothekenbank AG, Wiesbaden 2)                  | 22 Vereinsbank in Nürnberg, Nürnberg  |
| 11 Frankfurter Bodenkreditbank AG, Frankfurt/M.                          | 23 Westfälische Hypothekenbank AG, Hagen/Westf.   |
| 12 Frankfurter Hypothekenbank, Frankfurt/M.                              | 24 Württembergische Hypotheken-Bank, Stuttgart  |

S c h i f f s p f a n d b r i e f b a n k e n

- |   |   |
|---|---|
| 1 Deutsche Schifffahrtsbank AG, Bremen        | 4 Deutsche Schiffspfandbriefbank AG, Berlin - Bremen 1) |
| 2 Deutsche Schiffsbeleihungs-Bank AG, Hamburg | 5 Schiffshypothekenbank zu Lübeck AG, Kiel              |
| 3 Deutsche Schiffskreditbank AG, Duisburg     |   |

Ö f f e n t l i c h - r e c h t l i c h e   K r e d i t i n s t i t u t e

- |  |  |
|--|--|
| 1 Badische Kommunale Landesbank - Girozentrale -, Mannheim   | 15 Landesbank Rheinland-Pfalz, Girozentrale, Mainz                     |
| 2 Bayerische Landesbank Girozentrale, München  | 16 Landesbank und Girozentrale Saar, Saarbrücken                       |
| 3 Berliner Pfandbrief-Bank, Berlin   | 17 Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel                |
| 4 Branschweig, ritterschaftl. Kreditinstitut, Wolfenbüttel   | 18 Landeskreditbank Baden-Württemberg, Karlsruhe                       |
| 5 Bremer Landesbank, Bremen  | 19 Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt/M.                        |
| 6 Calenberger Kreditverein, Hannover   | 20 Märkische Landschaft, Berlin 2)                                     |
| 7 Central-Landschaft für die Preußischen Staaten, Berlin 2)  | 21 Norddeutsche Landesbank Girozentrale, Hannover - Braunschweig       |
| 8 Deutsche Girozentrale - Deutsche Kommunallbank -, Berlin - Frankfurt/M. 1)                                 | 22 Ritterschaftl. Kreditinstitut Stade, Stade                          |
| 9 Deutsche Pfandbriefanstalt, Wiesbaden - Berlin 1)  | 23 Schleswig-Holsteinische Landschaft, Kiel                            |
| 10 Deutsche Rentenbank - Kreditanstalt (Landwirtschaftliche Zentralbank), Berlin-Grünwald/Frankfurt/M. 1) 2) | 24 Staatliche Kreditanstalt Oldenburg - Bremen, Bremen                 |
| 11 Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank, Bonn - Berlin 1)  | 25 Umschulungsverband deutscher Gemeinden, Berlin-Charlottenburg 3)    |
| 12 Hamburgische Landesbank Girozentrale, Hamburg   | 26 Westdeutsche Landesbank Girozentrale, Düsseldorf und Münster/Westf. |
| 13 Hessische Landesbank Girozentrale, Frankfurt/M.   | 27 Westfälische Landschaft, Münster/Westf.                             |
| 14 Kur- und Neumärkische Ritterschaftliche Darlehens-Kasse, Berlin 2)  | 28 Württembergische Landeskommunallbank 4) - Girozentrale -, Stuttgart |

1) Institut mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Bundesland. - 2) Institut, das nur über das Altgeschäft berichtet. - 3) Die 4 %igen Altspareerschuldverschreibungen von 1955 sind getilgt und die Altspareerschadigungsansprüche werden ab 1. Juli 1976 in bar abgegolten. - 4) In der Hauptversammlung der Württembergischen Kreditverein AG am 12. Mai 1976 wurde die Umwandlung der Gesellschaft und die Übertragung ihres Vermögens auf die Georg Stahl OHG in Stuttgart beschlossen. Die Eintragung im HR erfolgte am 13. Mai 1976. Mit Wirkung vom 13. Mai 1976 ist der Gesellschafter Herr Dir. Stahl ausgeschieden mit der Folge, daß das gesamte Unternehmen ohne Liquidation mit Aktiven und Passiven von dem verbleibenden Gesellschafter: Die Württembergische Kommunale Landesbank-Girozentrale - Stuttgart, übernommen wurde (Eintragung im HR am 14. Mai 1976).





